

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann**

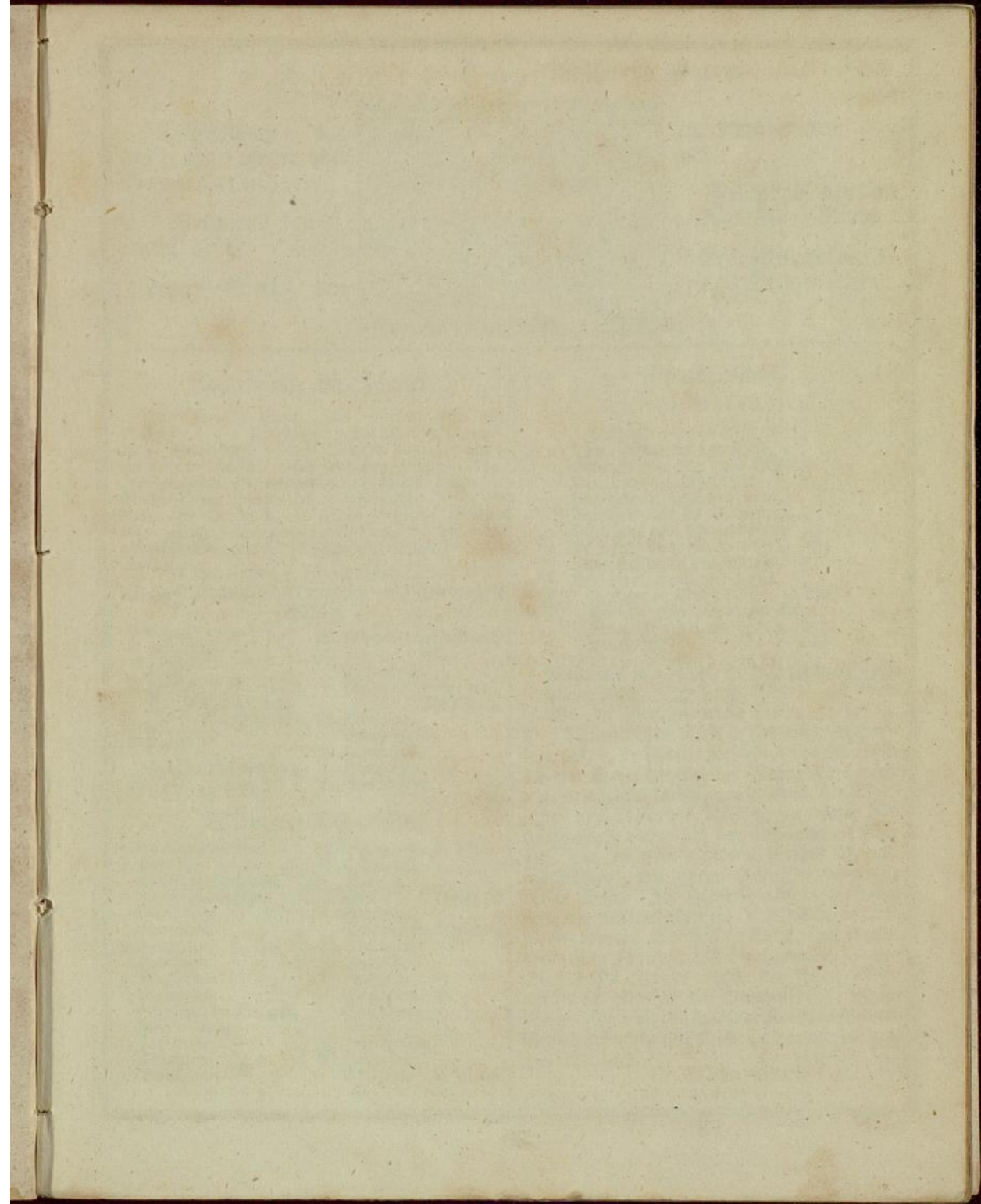
**Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994**

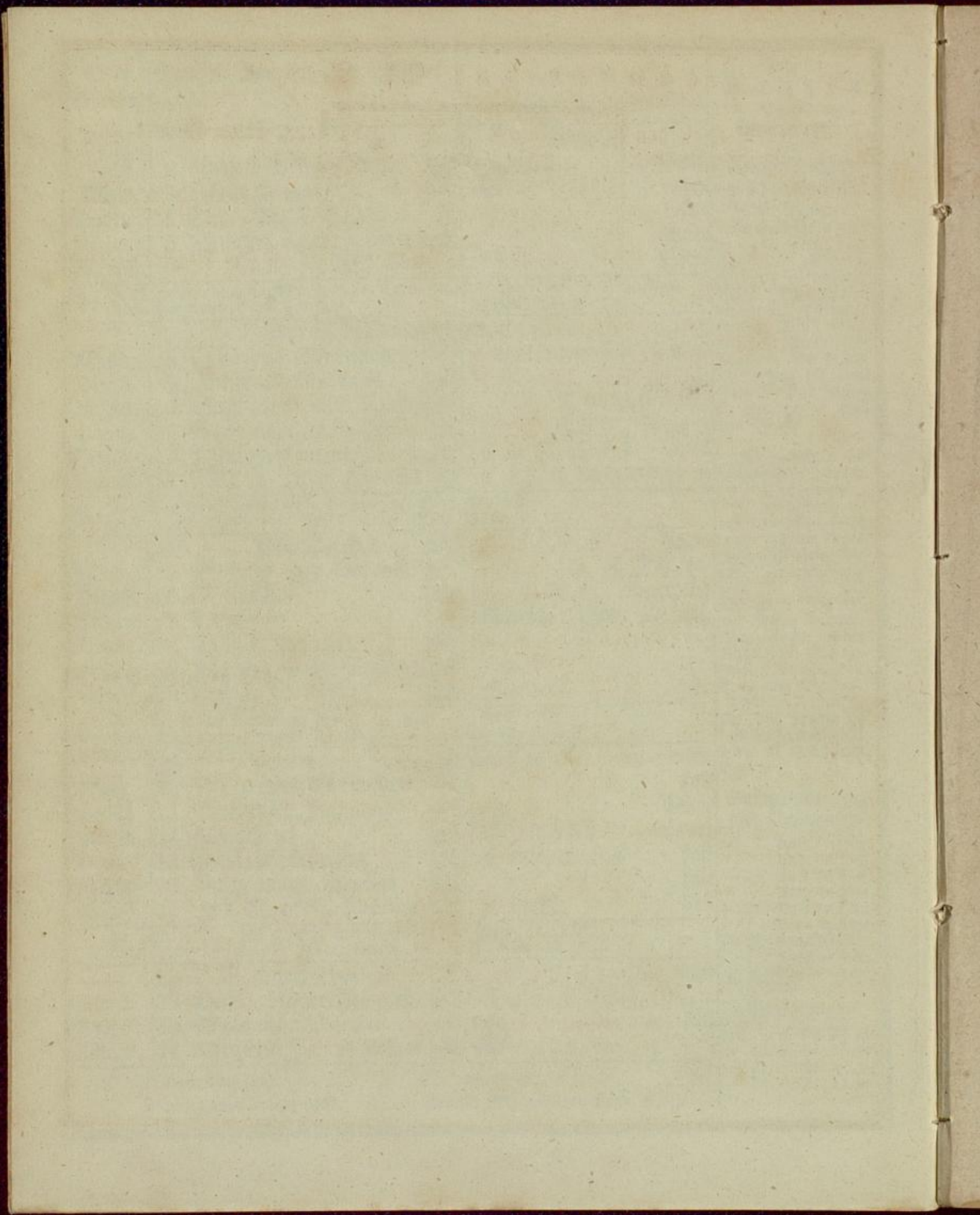
[Kalender und Kalendergeschichten]

**urn:nbn:de:bsz:31-62031**

Erster Monat.	Katholischer u. Evangelischer Jänner.	Planeten = Laut.	Nützliche Regeln für Haus- und Bauersleute, oder Anmerkungen der 12 monatlichen Himmelszeichen.
Mont.	1 <b>Neu Jahr</b>	☉ in kleinft. Entf. v. Erde	<p><b>Nützliche Regeln für Haus- und Bauersleute, oder Anmerkungen der 12 monatlichen Himmelszeichen.</b></p> <p>In welchem Zeichen du geboren bist, kann dir gleichgültig sein, o frommer Christ. Die Zeichen deuten Böses dir und Gutes, Thu' dieses, und las' jenes festen Muthes, So kannst du trocken jeglichem Geschick, Und immer dir versprechen Heil und Glück!</p> <p>Morgenröthe am Neujahrstag bedeutet viel Ungewitter. Ist der Anfang und das Ende schön, so bedeutet es ein gutes Jahr. Ist dieser Monat ungewöhnlich mild, so folgt bald ein guter Frühling und heißer Sommer. Man sagt daher: Binzenzen Sonnenschein, bringt viel Korn und Wein. Wenn in diesem Monat die Frucht auf dem Felde wächst, so wird sie gewöhnlich theuer.</p> <p>Sonnen-Aufgang und Untergang.</p> <p>den 7. Aufg. 7u. 55m. Untg. 4u. 19m.  — 14. Aufg. 7u. 52m. Untg. 4u. 28m.  — 21. Aufg. 7u. 46m. Untg. 4u. 38m.  — 28. Aufg. 7u. 38m. Untg. 4u. 49m.</p> <p>n. mittlerer Zeit.</p> <p>Tageslänge.</p> <p>den 7. 8 St. 24 m.  — 14. 8 St. 36 m.  — 21. 8 St. 52 m.  — 28. 9 St. 11 m.</p>
Dienst.	2 Abel, Seth, Mach, Narz.	☾ 8, 13. v. ♀♂♂, ☾☽	
Mittw.	3 Isaac, Genovefa, Enoch	♂ Δ ☽ regen	
Donn.	4 Elias, Tit. Dafr. Isabella	♀ Untg. 7u. 45 m. n. wind	
Freitag	5 Simeon, Telesph. Emma	♂ □ ♄ schnee	
Samst.	6 <b>St. 3 König</b> Fr. Ersch. Chr.	♂ Aufg. 6u. 15m. v. heiter	
<p>1. Dr. Ich schäme mich ic. Röm. 1, 16. 21. Cath. Jesus 12 Jahre alt. Luk. 2, 42-52. (Röm. 12, 1-5.)</p>			
Sonnt.	7 <b>St. 2</b> Idorus, Lucianus	☾, ☾ i. Erdn. ♂ Δ ♀ ☾ ☽	
Mont.	8 Erhardus, Severinus	☽ 11, 25. n. ♀♂☽, ☾☽	
Dienst.	9 Julianus, Martialis	☽ in ☽, ☽□☽, ☾	
Mittw.	10 Samson, Pauli E. Agatha	♀ * ♄, ☾ Aufg. 6 2/3 n.	
Donn.	11 Gerson, Felicitas, Hygin.	♄ * ☽, ☾ ☽ ♀, sonnen-	
Freitag	12 Afarias, Reinhard, Tacit.	☾ im ☽, ☾ ☽ ♀ schein	
Samst.	13 <b>St. 3 Tag</b> , Hilar. Leontius	☾ ☽ ♄, ☾ Aufg. 10 1/6 u. n.	
<p>2. Dr. Ich ermahne euch, liebe Brüder, ic. Röm. 12, 1-5. Cath. Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11. (Röm. 12, 6-16.)</p>			
Sonnt.	14 <b>St. 3</b> Felix Priester	♂ Aufg. 6u. 30m. n. Sturm	
Mont.	15 Maurus, Joh. Colomb.	☾ ♀ in ☽, ☾ ☽, un-	
Dienst.	16 Marcellus	☽ 7, 29. v. freundlich	
Mittw.	17 Antonius	Abweich. d. ☽ 20° 42' süd.	
Donn.	18 Brisca, Ignatius	☽ in ☽, ♄ Ring wird sicht.	
Freitag	19 Martha, Sara, Canutus	☾ in Erdf. ☽ in ☽, trüb	
Samst.	20 Fabian Sebastian		
<p>3. Dr. Wir haben mancherlei Gaben ic. Röm. 12, 6-16. Cath. Hauptmanns Knecht. Matth. 8, 1-13. (Röm. 12, 17-21.)</p>			
Sonnt.	21 <b>St. 4</b> Agnes	☾, ☾ ☽ wind	
Mont.	22 Vincentius, Anastasius	♄ Unterg. 9 u. n. kalt	
Dienst.	23 Emerentia, Raimund	☽ 10, 37. v. heiter	
Mittw.	24 Timotheus	☽ 10, 37. v. windig	
Donn.	25 Pauli Bekehrung	☾ ☽ ♀, ☾ ☽ ♄ kalt	
Freitag	26 Polycarpus, Pauline	♀♂♂, ♀ * ☽, kalt	
Samst.	27 Joh. Chrysof., Karoline	☾ im ☽, ♄ Δ ☽, hell	
<p>4. Dr. Wir wissen, daß Gottes Urtheil ist recht ic. Röm. 12, 17-21. Cath. Vom ungestümen Meer. Matth. 8, 23-27. (Röm. 13, 8-16.)</p>			
Sonnt.	28 <b>St. 5</b> Karl, Charlotte	♀♂♂, ☾ ☽ ♀ u. ♄ duft	
Mont.	29 Valer., Rüger, Franz S.	☾ ☽, ☾ Untg. 10 3/4 n.	
Dienst.	30 Adalgunda, Mortina	☽ Unterg. 11 u. n. hell	
Mittw.	31 Virgilius, Petrus Nolas.	☽ 5, 17. n. Aw. ☽ 17 1/3 o.	
Kirchengehen säumet nicht, Almosengeben armet nicht,		Herrngunst erhebet nicht, Unrecht Gut gedeihet nicht.	









## J ä n n e r hat 31 Tage.

Erstes Viertel den  
den 2. führt Regen oder  
Schnee herbei.

Vollmond den 8.  
macht heiter.

Letztes Viertel den



16. kann Sturm erre-  
gen.

Neumond den 24.  
erzeugt kalte Winde.

Erstes Viertel den 31.  
bringt Sonnenschein.

### Fahrermärkte im Jänner.

(Zum Bericht dienet, daß — nebst dem am  
Schlusse dieses Kalenders befindlichen alphabeti-  
schen Verzeichniß — die Märkte noch besonders  
bei jedem Monat, jeder auf den richtigen Tag,  
angezeigt ist, an welchem er gehalten wird. —  
Sollte etwas Unrichtiges eingeschlichen seyn, so  
bittet der Verleger um gütige Anzeige, er wird  
jeden Fehler sehr gerne verbessern, so wie an-  
gelassene Orte auf Verlangen einschalten.)

An den mit einem † bezeichneten Orten wird  
mit dem Krämermarkt zugleich auch Viehmarkt  
gehalten.

- |                            |                            |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Leipzig, Mes.           | 23. Dingolsheim, b. Bruch- |
| 8. Stühlingen. †           | sal.                       |
| Thann.                     | Doyenheim.                 |
| 9. Hausach, i. Kinzigthal. | Weingarten in der          |
| 13. Burkheim am Rhein.     | Pfalz. †                   |
| 15. Markdorf, a. Bodensee. | 25. Kirchberg.             |
| 16. Solothurn.             | Schaffhausen.              |
| 22. Diez.                  | 29. Fehringen.             |
| Neustadt, im Schwarz-      | Dinhhausen.                |
| wald. †                    | 31. Rheinfelden.           |

### Besondere Viehmärkte.

- |                       |                           |
|-----------------------|---------------------------|
| 1. Vorderweidenthal.  | 10. Billigheim, in Pfalz. |
| 2. Kandol.            | 11. Dürrenz-              |
| Kirchheim, in Pfalz.  | Essingen.                 |
| Kirchheimbolanden.    | Freiburg, i. Breisgau.    |
| Mannheim.             | Randern.                  |
| Pforzheim.            | Schnau, im Wiesenth.      |
| 3. Grünstadt.         | 15. Ettlingen.            |
| Herzheim.             | 16. Hasloch.              |
| 4. Frankenthal.       | 17. Grünstadt.            |
| Gernsbach.            | Pirmasens.                |
| Griessen, im Aleggau. | Quirnbach.                |
| Zweibrücken.          | 18. Lörrach.              |
| 9. Carlsruhe.         | Zweibrücken.              |
| Külzheim.             | 24. Bellheim.             |
| 10. Bellheim.         | Billigheim, in Pfalz.     |

### Neujahrsgruß.

An die Betrübten.

Gott stärke jeden Müden,  
Den, hilflos in der Welt,  
Entfernt von Ruh' und Frieden,  
Die Noth belästet hält!  
Ihr Armen, nah' und ferne,  
Verzaget nicht im Schmerz,  
Blickt auf zum Morgensterne,  
Er weist Euch himmelwärts,  
Zum Helfer in den Nothen,  
Der höret, wenn wir beten.  
Schlafet in Ruh', schlafet in Ruh'!  
Vorüber geht des Tages Dual,  
Doch Gottes Liebe deckt Euch zu,  
Überall!

Mehr als je thut es in den jetzigen Zei-  
tläufen Noth, Ergebung, Muth und Ver-  
trauen im Gemüth nicht sinken zu lassen.  
Der Morgenstern blickt so lieblich vom Him-  
mel herab, er scheint gleichsam ins Innerste  
unserer Seele hinein; die Natur hört nicht  
auf, uns zuzulächeln, auch wenn die Men-  
schen noch so finster blicken: an diesen Er-  
scheinungen richte sich das bekümmerte Herz  
auf, und es wird's, wenn Gottes Bevoll-  
mächtigter, ein gutes Gewissen, ihm zur  
Seite steht. In Hinsicht unsers Körpers  
sind wir Gottes Pilger, in Hinsicht unserer  
Seele Gottes Bürger. Solche erhebende  
Gedanken faßt ein Blick zusammen, — der  
Blick auf's Kreuz! Wen der Fürst ehren  
will, dem giebt er ein Ordenskreuz; nimm  
das von Gott dir zugewiesene Kreuz in solchem  
Sinne geduldig auf Dich, und trage es dem  
Heiland nach.









M 305  
1849

Bibliothek  
Stadtarchiv  
Freiburg i. Br.

98/897



# Februar hat 28 Tage.

Vollmond den 7.

ist von Wind und Frost  
begleitet.

Letztes Viertel den  
15. hat Schneegestöber  
im Gefolge.



Neumond den 23.

bringt Sturm mit  
Schnee. Unsichtbare  
Sonnenfinsterniß.

## Jahrmärkte im Februar.

- |                            |                             |                            |                            |
|----------------------------|-----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 1. Birkenfeld.             | 18. Annweiler.              | 8. Kandern.                | 20. Bischofsheim, a. d. T. |
| 2. Ebersbach.              | 19. Bischofsheim, a. d. Tb. | Schönau, i. Wiesenth.      | Bühl.                      |
| 3. Alen.                   | Bühl.                       | 12. Weil, die Stadt.       | Gernsbach.                 |
| Derdingen, b. Maulbr. †    | Erzingen, i. Neggau. †      | Wöflingen.                 | Hagloch.                   |
| Dettingen, bei Glatt.      | Mosbach.                    | 13. Knittlingen.           | Heilbronn.                 |
| Freudenstadt. †            | Neckargemünd.               | Kußheim.                   | Weinheim.                  |
| Hohenstauffen.             | Riedlingen.                 | Sinsheim.                  | 21. Grünstadt.             |
| Kochendorf.                | Schliengen.                 | 14. Bellheim.              | Virmasens.                 |
| Mürtlingen.                | Ulm, bei Oberkirch.         | Billigheim, in Pfalz.      | Quirnbad.                  |
| Steinheim, a. d. Murr.     | Zell, im Wiesenthal. †      | 15. Eichholzheim.          | 22. Heidesheim, b. Bruchf. |
| 3. Krozingen.              | 20. Bischofsheim a. Rhein.  | Königsbach.                | Mosbach.                   |
| Thiengen, b. Waldshut. †   | Stauffen, Stadt.            | Lörrach.                   | 25. Ettlingen.             |
| 4. Triberg.                | 21. Lörrach.                | Neuhausen, b. Pforzh.      | 27. Neckargemünd.          |
| 5. Haigerloch.             | 22. Engen †                 | Königsbach.                | 28. Bellheim.              |
| Niechen.                   | Detisheim. †                | Zweibrücken.               | Billigheim, in Pfalz.      |
| Waldshut. †                | Badoltsch. †                | 16. Hagloch.               | Heidelberg.                |
| 6. Kaiserslautern.         | Wimfen, am Berg.            | 19. Wingoßheim, b. Bruchf. |                            |
| Klein-Gartach.             | 24. Bottwar.                |                            |                            |
| Niegel. †                  | Braunlinnen.                |                            |                            |
| 7. Ettenheim. †            | Pfieningen.                 |                            |                            |
| Kriesenheim.               | Schiltach.                  |                            |                            |
| 8. Groß-Laufenburg. †      | 26. Elzach. †               |                            |                            |
| 12. Keldrennach. †         | Haslach, i. Kinzigthal. †   |                            |                            |
| Thann.                     | Rippenheim.                 |                            |                            |
| 13. Bahlingen.             | Lenzkirch.                  |                            |                            |
| Schopfheim. †              | Dehringen.                  |                            |                            |
| Wöflingen.                 | 27. Calw.                   |                            |                            |
| 14. Steinbach, bei Bühl. † | Endingen. †                 |                            |                            |
| 15. Böblingen. †           | Ettlingen.                  |                            |                            |
| Dürrenz. †                 | Geislingen.                 |                            |                            |
| Eigeltingen.               | Solothurn.                  |                            |                            |
| Rottweil.                  | 28. Bretten.                |                            |                            |
| Wehr.                      |                             |                            |                            |

## Besondere Viehmärkte.

- |                      |                        |
|----------------------|------------------------|
| 1. Frankenthal.      | 6. Langenbrücken.      |
| Griessen, im Neggau. | Mannheim.              |
| Zweibrücken.         | Mosbach.               |
| 2. Mühlheim.         | 7. Grünstadt.          |
| 5. Pforzheim.        | Herzheim.              |
| Vorderweidenthal.    | Quirnbad.              |
| 6. Kandel.           | 8. Carlsruhe.          |
| Rohheim, in Pfalz.   | Eßlingen.              |
| Kirchheimbolanden.   | Freiburg, i. Breisgau. |

Lange vor Christi Zeiten lebte in der damals ob ihrer Wissenschaft, Kunst und Macht hochberühmten Stadt Athen, in Griechenland, ein alter Sonderling, Diogenes genannt, ein eigenthümlicher Weltweiser. Derselbe gieng einmal am hellen Tag mit einer breittenden Laterne in der Stadt herum, und sagte auf Befragen: er suche Menschen. Die Stadtherren waren nämlich damals sehr eitel, hoffärtig und selbstsüchtig. Man hat den Wis des alten Herrn seither gar oft als sinnreich gepriesen. Bei einer Schützenzeseßschaft mußte Jeder beim Eintritt eine bemalte Scheibe zum Besten geben. Ein Mitglied lies auf die Seinige diesen Diogenes und einen Jagersmann malen, mit folgendem Gespräch:

Jäger: „Was suchst du mit so großem Fleiß?“

Diog.: „Einen Schützen, der kein' Ausred' weiß!“

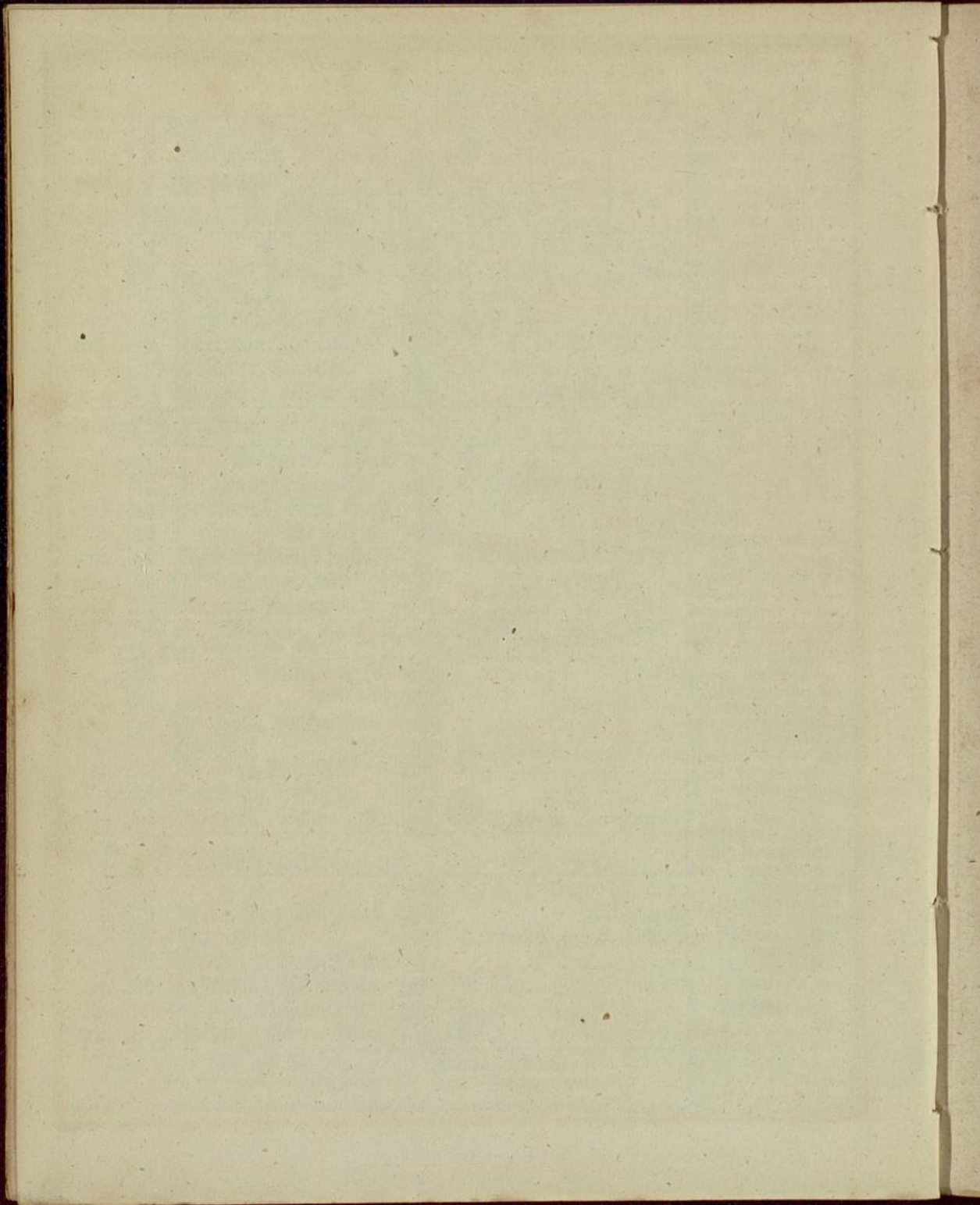
Auch gut!



Dritter Monat.	Katholischer u. Evangelischer	Planeten-Lauf.	Anmerkungen.	
<b>M ä r z.</b>		Bitterung n. d. 100jähr. Kal.		
Donn.	1 Albinus, Donatus	☾ i. Erdn. ☿ i. ♀ zurk.	Wenn es im März donnert, so soll's ein fruchtbar Jahr bedeuten. Den Märzmonat wünscht der Landmann trocken, aber nicht zu warm. Trodener März füllt die Keller. Märzstaub bringt Gras u. Laub. Wenn der März naß und der April trocken ist, so geräth das Futter nicht. Märzschnee schadet der Frucht u. dem Weinstock. Wenn die wilden Kraniche bald kommen, so wird es bald Sommer. So viel Nebel im März, so viel Wetter im Sommer; so viel Thau im März, so viel Reis um Pfingsten und Nebel im Augustmonat. Kinder im März geb. Soll ich dir dieses Zeichen deuten, So sei beherzt, nicht zänfisch mit den Leuten. Heirath' ein frommes Weib aus dieser Welt, Sei selber fromm, so mehrt sich Gut und Geld, Frau nie des Glücks veränderlichen Blicken, Und suchest du der Herrn und Knechte Günst, So lerne früh die Kunst, Dich in die Zeit zu schicken.	
Freitag	2 Simplicius, Cradba B.	☾ 0,37. v. ♀ a. Abdfiern.		
Samst.	3 Kunigunda	☾ ♀ * ♀ (i. größt. Ausw.)		
9. Pr. Darum, o Mensch, kannst du dich nicht entschuldigen ic. Röm. 2, 1-10. Eath. Verklärung Christi. Matth. 17, 1-9. (1. Ebes. 4, 1-7.)				
Sonnt.	4 Mem. Adrian, Kasimir	♀ in ♀, ☾ Untg. 3 1/2 u. v.	Kinder im März geb. Soll ich dir dieses Zeichen deuten, So sei beherzt, nicht zänfisch mit den Leuten. Heirath' ein frommes Weib aus dieser Welt, Sei selber fromm, so mehrt sich Gut und Geld, Frau nie des Glücks veränderlichen Blicken, Und suchest du der Herrn und Knechte Günst, So lerne früh die Kunst, Dich in die Zeit zu schicken.	
Mont.	5 Eusebius, Friederikus	☾ ♀ ♂ frostig		
Dienst.	6 Fridolinus	☾ ♂ ♀, ☽ Untg. 9 u. n.		
Mittw.	7 Perpetua, Felicitas	☾ ♂ ♀ rauh		
Donn.	8 Philemon, Joh. de Deo	☾ im ♀ (☾ ♂ ♀)		
Freitag	9 40 Ritter, Franziska	☾ 1.36. v. sichts. ☾ finst.		
Samst.	10 Alexander, 40 Märtyrer	♀ dir. ☾ Aufg. 7 3/4 u. n.		
10. Pr. So seydt nun Gottes Nachfolger ic. Ephes. 5, 1-9. Eath. Jesus treibt Teufel aus. Luk. 11, 14-28. (Ephes. 5, 1-9.)				
Sonnt.	11 M. C. Sophron., Cyrill.	☾ ♀ ♂ unster		Kinder im März geb. Soll ich dir dieses Zeichen deuten, So sei beherzt, nicht zänfisch mit den Leuten. Heirath' ein frommes Weib aus dieser Welt, Sei selber fromm, so mehrt sich Gut und Geld, Frau nie des Glücks veränderlichen Blicken, Und suchest du der Herrn und Knechte Günst, So lerne früh die Kunst, Dich in die Zeit zu schicken.
Mont.	12 Gregorius, Friederika	☾ Aufg. 9 u. 50m. n. rauh		
Dienst.	13 Desiderius, Euph. Ernst	☾ ♂ ♀, ♀ Aufg. 5u. 30m. v.		
Mittw.	14 Zacharias, Mathildis	♀ Untg. 10u. 27m. n. nebel		
Donn.	15 Math., Longin. Christoph	☾ in Erdf. Abw. d. ☾ 2° 4' f.		
Freitag	16 Heribert, Heinriette	[d. 21. ☾ ♂ ♀] ☾ ♂ ♀		
Samst.	17 Gertrud, Patricius	☾ 1, 13. v. ☾, ☾ in ♀		
11. Pr. Ich weiß, daß in mir, das ist, in meinem Fleische ic. Röm. 7, 18-25. Eath. Jesus speist 5000 Mann. Joh. 6, 1-15. (Gal. 4, 22-31.)				
Sonnt.	18 M. C. Gabriel, Anselm	♂ ♂ ☾, ♀ ☾ ♀, bewölkt	Kinder im März geb. Soll ich dir dieses Zeichen deuten, So sei beherzt, nicht zänfisch mit den Leuten. Heirath' ein frommes Weib aus dieser Welt, Sei selber fromm, so mehrt sich Gut und Geld, Frau nie des Glücks veränderlichen Blicken, Und suchest du der Herrn und Knechte Günst, So lerne früh die Kunst, Dich in die Zeit zu schicken.	
Mont.	19 Joseph Nähr. Eath. Feiert.	(Frühlingsanfang)		
Dienst.	20 Emanuel, Joach., Hubert	☾ in ♀ ☾ v., Tag u. Ngl.		
Mittw.	21 Benedict	♀ als Abendst. i. arkt. Glanz		
Donn.	22 Claudius, Lea, Nicol.	♀ als Morgst. i. größt. Ausw.		
Freitag	23 Serapion, Viktor E.	☾ im ♀, (☾ ♂ ♀)		
Samst.	24 Bigmen., 7 Schmerz. M.	☾ 2, 40. n. ☾ ♂ ♀ mild		
12. Pr. <b>Constitutionstag.</b> Eath. Juden wollen Jesum steinigen. Joh. 8, 46-59. (Ebr. 9, 11-15.)				
Sonnt.	25 M. C. Mar Berkind.	☾ ♂ ☾, ☾ Untg. 7 1/2 u. n.	Kinder im März geb. Soll ich dir dieses Zeichen deuten, So sei beherzt, nicht zänfisch mit den Leuten. Heirath' ein frommes Weib aus dieser Welt, Sei selber fromm, so mehrt sich Gut und Geld, Frau nie des Glücks veränderlichen Blicken, Und suchest du der Herrn und Knechte Günst, So lerne früh die Kunst, Dich in die Zeit zu schicken.	
Mont.	26 Israel, Ludg. Cas. Zman.	aufheiternd		
Dienst.	27 Ruprecht B.	☾ in Erdn. ☾ ♂ ♀ lieblich		
Mittw.	28 Priscus, Günth. Malchus	♀ * ☾, ☾ Untg. 11 1/4 u. n.		
Donn.	29 Eustachius, Mechtildis	Abweich. d. ☾ 3° 27' nördl.		
Freitag	30 Guidon, Quirinus P.	☾ ♀ Aufg. 4u. 20m. v.		
Samst.	31 Balbina, Cornel. Rom.	☾ 7. 24. v. veränderlich		
Ein frohes Herz, gesundes Blut, Ist besser, als viel Geld und Gut.		Fröhlich in Ehren, Soll Niemand verwehren.		
		Sonnenaufgang und Untergang. den 4. Aufg. 6u. 39m. Untg. 5u. 46m. — 11. Aufg. 6u. 24m. Untg. 5u. 57m. — 18. Aufg. 6u. 10m. Untg. 6u. 8m. — 25. Aufg. 5u. 55m. Untg. 6u. 18m.		
		Tageslänge. den 4. 11 St. 7 m. — 11. 11 St. 33 m. — 18. 11 St. 58 m. — 25. 12 St. 23 m.		









## M ä r z h a t 31 T a g e .

Erstes Viertel den  
2. unfreundliche Wit-  
terung.

Vollmond den 9.  
wird sichtbar verfinstert  
und macht heitern Him-  
mel.

Letztes Viertel den 17.



mehr rauh als freund-  
lich.

Neumond den 24.  
milder Sonnenschein.

Erstes Viertel den  
31. erzeugt Wind und  
Wolken.

### Jahrmärkte im März.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Engen. †<br/>2. Basel.<br/>3. Griesen, im Rleggau. †<br/>5. Radelburg.<br/>Pfullendorf.<br/>Stein, bei Pforzheim. †<br/>6. Vietigheim, † (zugleich<br/>Flachsmarkt.)<br/>Durlach. †<br/>Emmendingen. †<br/>Geislingen.<br/>Glatt am Neckar. †<br/>Oberjettingen.<br/>Säckingen.<br/>7. Schriesheim.<br/>Wimpfen, am Berg.<br/>8. Engen. †<br/>Mühlburg.<br/>Pfalzgrafenweiler.<br/>Sulz am Neckar. †<br/>9. Kirchheim unter Teck.<br/>11. Bellheim.<br/>Kandel.<br/>12. Eppingen.<br/>Klein-Lausenbourg. †<br/>Mönchweiler. †<br/>Möskirch.<br/>Oberndorf a. Neckar. †<br/>Schönau, b. Heidelb.<br/>Stühlingen. †<br/>Thann.<br/>Waibstadt.<br/>13. Baden, Markgrffcht.<br/>Geislingen.<br/>Gochsheim.<br/>Graben.<br/>Kilsheim.<br/>Malsch.<br/>Pforzheim.<br/>Rust, bei Ettlenheim.<br/>Sinsheim.<br/>Vaihingen, a. d. Enz. †<br/>14. Grünstadt.<br/>Langenkandel.</p> | <p>14. Neuenburg, a. Rhein.<br/>Kadolszell.<br/>Legernau. †<br/>Waldshut. †<br/>Wolsach, i. Kinzigth. †<br/>16. Feldrennach. †<br/>19. Eichholzheim.<br/>Hornberg. †<br/>Mahlberg.<br/>Markdorf, am Bodensee.<br/>Mudau.<br/>Neustadt, im Schwarzwald. †<br/>Nenzen.<br/>Schramberg. †<br/>Trodelsingen.<br/>Weil, die Stadt. †<br/>20. Bafnang. †<br/>Breisach.<br/>Geislingen. †<br/>Kandern.<br/>Knittlingen. †<br/>Oberlenningen.<br/>Pirmasens.<br/>Solothurn.<br/>Stetten, am Kalt. W. †<br/>21. Bruchsal.<br/>Schwezingen.<br/>22. Beutelsbach.<br/>Empfingen. †<br/>Hayingen.<br/>Zweibrücken.<br/>23. Kirchheim, unter Teck.<br/>25. Alpirsbach. †<br/>Etenkofen.<br/>Frankenthal.<br/>Gros-Zingersheim.<br/>Heiningen. †<br/>Leinstetten.<br/>Neckesheim.<br/>Neuenstein.<br/>Vorderweidenthal.<br/>26. Appenweiler.</p> |
|--|--|

26. Diez.  
Eberbach am Neckar.  
Gernsbach.  
Lipptingen. †  
Möhringen. †  
27. Altenstaig.  
Bergabern.  
Bicksheim.  
Güglingen.  
Lahr. †

27. St. Georgen, bei Bilingen. †  
Weinheim.  
28. Steinbach, bei Bühl.  
Waldshut. †  
29. Nach.  
Denkendorf.  
St. Wendel.  
30. Belschingen. †

### Besondere Viehmärkte.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Frankenthal.<br/>Gernsbach.<br/>Kürnbach, bei Bretten.<br/>Zweibrücken.<br/>2. Müllheim.<br/>5. Pforzheim.<br/>Schönau, bei Heidelb.<br/>Vorderweidenthal.<br/>6. Kandel.<br/>Kirchheim, in Pfalz.<br/>Kirchheimbolanden.<br/>Langenbrücken.<br/>Mannheim.<br/>Schriesheim.<br/>7. Gondelsheim.<br/>Grünstadt.<br/>Herrheim.<br/>Quirnbach.<br/>8. Eßlingen.<br/>Freiburg, i. Breisgau.<br/>Kandern.<br/>Nenzingen, b. Bretten.<br/>Schönau, im Wiesenth.<br/>12. Karlsruhe.<br/>Gochsheim.<br/>13. Gedsheim.<br/>Kilsheim.<br/>Billingen, (zugleich<br/>Fruchtmarkt.)</p> | <p>14. Bellheim.<br/>Billigheim, in Pfalz.<br/>Kilsheim.<br/>15. Baden, Markgrffcht.<br/>Kenzingen.<br/>Langensteinbach.<br/>Lörrach.<br/>Oberkirch.<br/>Wiernsheim, Ob. Amts<br/>Maulbronn.<br/>Zweibrücken.<br/>19. Wachenheim.<br/>20. Bruchsal.<br/>Ettlingen.<br/>Hafloch.<br/>Mosbach.<br/>Schwezingen.<br/>21. Grünstadt.<br/>Pirmasens.<br/>Quirnbach.<br/>27. Achern.<br/>Engen.<br/>27. Annweiler.<br/>Bellheim.<br/>Billigheim, in Pfalz.<br/>29. Sulz a. Neckar, (Schaf-<br/>markt.)</p> |
|--|--|

Wie bald ist diese Welt dahin!  
Drum richt' auf's Ewige deinen Sinn.

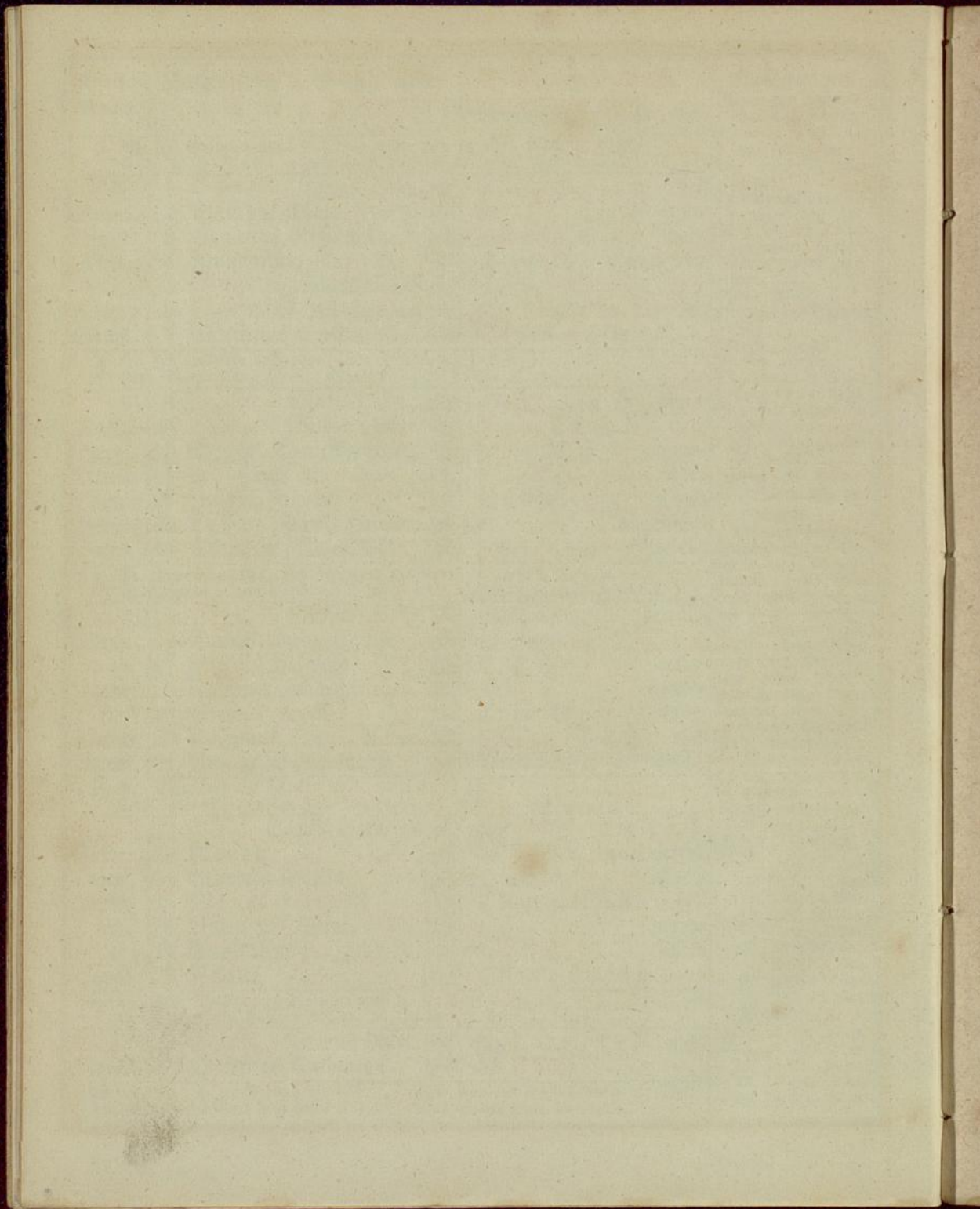


Vierter Monat.	Katholischer u. Evangelischer <b>A p r i l.</b>	Planeten-Lauf. Witterung n. d. 100jähr. Kal.	Anmerkungen.
<p><b>13.</b> Vr. Ist Gott für uns, wer mag wider uns seyn ic. Röm. 8, 31-39. Cath. Christi Einritt zu Jerusalem. Matth. 21, 1-9. (Phil. 2, 5-11.)</p>			
<b>Sonnt.</b> Mont. Dienst. Mittw. Donn. Freitag Samst.	<b>1</b> <b>Palm.</b> Hugo Bisch. <b>2</b> <b>Abundus,</b> Theod. Fz. v. P. <b>3</b> <b>Benatus,</b> Richard B. <b>4</b> <b>Ambrosius,</b> Jfidor, B. <b>5</b> <b>Gründ.</b> Martialis, B. <b>6</b> <b>Charfe.</b> Irenäus, Cel. <b>7</b> <b>Cölestinus,</b> Egessip. Sal.	<b>2</b> <b>Unterg. 3u. 54m. v.</b> hell <b>3</b> <b>Δ ☉,</b> ☿ ☿ wind <b>4</b> <b>☿ in ☿,</b> ☿ ☿ regen <b>5</b> <b>☿ im ☿</b> ungestüm <b>6</b> <b>☿ ☿,</b> ☿ <b>Aufg. 4 u. 15' v.</b> <b>7</b> <b>☿ ☿,</b> ☿ bevölkt <b>8</b> <b>☿ ☿,</b> ☿ <b>4, 24. n.</b> ☿ <b>Aufg. 6 1/2 n.</b>	Wenn der Palmtag schön hell und klar, Wird es geben ein fruchtbar Jahr. Der April ist nicht zu gut, Er beschneit dem Ackermann den Gut. Wird es am Oftertag regnen, so soll's dürre Futter gerathen. Dürrer April Ist nicht des Bauern Will; Aprilen-Regen Ist ihm gelegen. St. Georg und Marr Dräuen oft viel Arg. Wenn die Rebem um Georgi sind noch blutt und blind, soll sich freuen Mann, Weib und Kind. Kinder im A geboren. Bist du in dem Zeichen des Stiers geboren, so merke Freund dir: Bestelle dein Landt mit Fleiß, Sei froh im geselligen Kreis, Dir heitre den traurigen Blick Die liebe, süße Musit, Das herrliche Sternengezelt Sei Bild dir der künftigen Welt, Und liebst du ein Mädchen, so sei Es bis in den Tod dir getreu!
<p><b>14.</b> Vr. Ich erinnere euch aber, liebe Brüder ic. 1. Kor. 15, 1-11. Cath. Auferstehung Christi. Marc. 16, 1-7. (1. Kor. 5, 7, 8.)</p>			
<b>Sonnt.</b> Mont. Dienst. Mittw. Donn. Freitag Samst.	<b>8</b> <b>Osterr.</b> Maria i. Eg., <b>9</b> <b>2. Osterr.</b> Sybilla, Mar. <b>10</b> <b>Ezechiel,</b> Dan., Macarius <b>11</b> <b>Leo</b> Papst <b>12</b> <b>Julius,</b> Zenobia <b>13</b> <b>Egessip.,</b> Patriz. Hermen. <b>14</b> <b>Tiburtius,</b> Valer. Mar.	<b>8</b> <b>☿ in ☿,</b> ☿ ☿ heiter <b>9</b> <b>☿ * ☿,</b> ☿ <b>Aufg. 8 2/3 u. n.</b> <b>10</b> <b>☿ dir,</b> ☿ ☿ sonnen- <b>11</b> <b>☿ in ☿,</b> ☿ ☿ schein <b>12</b> <b>☿ i. Erdf.</b> ☿ ☿ warm <b>13</b> <b>☿ ☿,</b> ☿ angenehm <b>14</b> <b>☿ Aufg. 4 u. 51' v.</b> lieblich	St. Georg und Marr Dräuen oft viel Arg. Wenn die Rebem um Georgi sind noch blutt und blind, soll sich freuen Mann, Weib und Kind. Kinder im A geboren. Bist du in dem Zeichen des Stiers geboren, so merke Freund dir: Bestelle dein Landt mit Fleiß, Sei froh im geselligen Kreis, Dir heitre den traurigen Blick Die liebe, süße Musit, Das herrliche Sternengezelt Sei Bild dir der künftigen Welt, Und liebst du ein Mädchen, so sei Es bis in den Tod dir getreu!
<p><b>15.</b> Vr. Wer da glaubt, daß Jesus sey der Christ ic. 1. Joh. 5, 1-6. Cath. Jesus bet verschlossenen Thüren. Joh. 20, 19-31. (1. Joh. 5, 4-10.)</p>			
<b>Sonnt.</b> Mont. Dienst. Mittw. Donn. Freitag Samst.	<b>15</b> <b>Quas.</b> Olympius, B. <b>16</b> <b>Daniel,</b> Aaron, Callist. <b>17</b> <b>Rudolf,</b> Unicetus <b>18</b> <b>Ulmann,</b> Eduard, Cleuth. <b>19</b> <b>Werner,</b> Leo X. <b>20</b> <b>Hermann,</b> Sulpit. Viktor <b>21</b> <b>Anselm B.,</b> Adolarius	<b>15</b> <b>☿ 7, 42. n.</b> bevölkt <b>16</b> <b>☿ ☿,</b> ☿ <b>Unterg. 10 u. 42m. u.</b> <b>17</b> <b>☿ ☿,</b> ☿ unbe- <b>18</b> <b>☿ Δ ☿,</b> ☿ ständig <b>19</b> <b>☿ im ☿</b> regne- <b>20</b> <b>☿ in ☿,</b> ☿ ☿ risch <b>21</b> <b>Abw. d. ☿ 11° 55' nördl.</b>	mit Fleiß, Sei froh im geselligen Kreis, Dir heitre den traurigen Blick Die liebe, süße Musit, Das herrliche Sternengezelt Sei Bild dir der künftigen Welt, Und liebst du ein Mädchen, so sei Es bis in den Tod dir getreu!
<p><b>16.</b> Vr. Dazu seyd ihr berufen ic. 1. Petri 2, 21-25. Cath. Vom guten Hirten. Joh. 10, 11-16. (1. Petri 2, 21-25.)</p>			
<b>Sonnt.</b> Mont. Dienst. Mittw. Donn. Freitag Samst.	<b>22</b> <b>Wif.</b> Cajus, Sotherus <b>23</b> <b>Georg</b> <b>24</b> <b>Albrecht,</b> Fidelis <b>25</b> <b>Marcus</b> Evangelist <b>26</b> <b>Anacletus,</b> Marc. <b>27</b> <b>Anastasius P.,</b> Zitha, J. <b>28</b> <b>Vitalis</b>	<b>22</b> <b>☿ retr.,</b> ☿ ☿ u. ☿ <b>23</b> <b>☿ 0, 28. v.</b> aufheiternd <b>24</b> <b>☿ in Erdn.</b> ☿ ☿ ☿, ☿ ☿ <b>25</b> <b>☿ Unterg. 10 u. 9m. n.</b> hell <b>26</b> <b>☿ ☿,</b> ☿ sonnen- <b>27</b> <b>☿ in ☿,</b> ☿ schein <b>28</b> <b>☿ Unterg. 0 u. 13 m. v.</b>	Sonnen-Aufgang und Untergang den 1. Aufg. 3u. 40m. Untg. 6u. 29m. — 8. Aufg. 5u. 26m. Untg. 6u. 39m. — 15. Aufg. 5u. 11m. Untg. 6u. 49m. — 22. Aufg. 4u. 58m. Untg. 7u. 0m. — 29. Aufg. 4u. 45m. Untg. 7u. 10m.
<p><b>17.</b> Vr. Liebe Brüder, ich ermahne euch ic. 1. Petri 2, 11-20. Cath. Ueber ein Kleines ic. Joh. 16, 16-23. (1. Petri 2, 11-19.)</p>			
<b>Sonnt.</b> Mont.	<b>29</b> <b>Sub.</b> Petrus Mär. <b>30</b> <b>Quirinus,</b> Catharina	<b>29</b> <b>☿ 2, 5 2. n.,</b> ☿ ☿ mild <b>30</b> <b>☿ Aufg. 3 u. 7m. v.</b>	Tageslänge. den 1. 12 St. 49 m. — 8. 13 St. 43 m. — 15. 13 St. 38 m. — 22. 14 St. 2 m. — 29. 14 St. 25 m.
<p>Und ist kein einz'ger Freund dir nah, So ist der liebe Gott doch da. Geh treu und redlich durch die Welt, Das ist das beste Reifegeld.</p>			











# April hat 30 Tage.

Vollmond den 7.  
verspricht angenehme  
Frühlingstage.

Letstes Viertel den  
15. mag Regen bring-  
en.



Neumond den 23.  
erfreut mit Sonnen-  
schein.

Erstes Viertel den  
29. macht veränderlich.

## Jahrmärkte im April.

- |                                     |                                     |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Herrheim.                        | 17. Herrenalb (Kloster.)            |
| 3. Birkenfeld.                      | Hilsbach, b. Sinsheim.              |
| 9. Dertingen, bei Maul-<br>bronn. † | Stettfeld, bei Bruchsal.            |
| Kirchheim, am Neckar.               | 18. Gengenbach. †                   |
| Langenau.                           | 19. Berneck, i. Schwarzw.           |
| Werklingen.                         | 22. Neuenburg a. Rhein. †           |
| Wutterstadt.                        | 23. Bottwar.                        |
| Dehringen.                          | Constanz (Mes.)                     |
| Thann.                              | Donaueshingen.                      |
| 10. Achern.                         | Elzab. †                            |
| Bahltingen.                         | Graufenhäusen, im<br>Schwarzwald. † |
| Beilstein. †                        | Gundelsheim.                        |
| Blochingen.                         | Kochendorf.                         |
| Dettingen, unter Teck.              | Königshofen.                        |
| Dornstetten.                        | Langenfandel.                       |
| Elmendingen.                        | Langeringen.                        |
| Ergingen i. Nieggau. †              | Rastatt.                            |
| Frankfurt a. M. (Mes.)              | Rotweil.                            |
| Gros Lauffenburg. †                 | St. Jörgen.                         |
| Herbolzheim.                        | Weyl.                               |
| Jordten, bei Bernsb. †              | 24. Kenzingen. †                    |
| Hüfingen.                           | Ochsenburg.                         |
| Kehl, Stadt †                       | Philippsburg.                       |
| Lenzkirch.                          | Reichenbach (Kloster.)              |
| Mosbach.                            | 25. Bischofsheim, an der<br>Lauber. |
| Offmadingen.                        | Bretten.                            |
| Seelbach.                           | Säckingen.                          |
| Solothurn.                          | 26. Durrmenz. †                     |
| Villingen. †                        | Böhrenbach. †                       |
| Wiesloch.                           | 29. Klingenstein.                   |
| Zell a. Hammersbach. †              | Leipzig (Mes.)                      |
| 12. Böblingen. †                    | Scheibhardt.                        |
| 15. Nordlingen (Mes.)               | Schweigen.                          |
| 16. Bischofsheim a. Neckar.         | Wadenheim.                          |
| Hedingen.                           | 30. Freiburg i. Br. (Mes.)          |
| Niedlingen.                         | Stein am Rhein.                     |
| Schonau, i. Wiesenthal.             | Stühlingen. †                       |
| Tübingen, bei Wald-<br>hut. †       | Billigheim, b. Mosbach.             |
| Weil, die Stadt. †                  |                                     |

## Besondere Viehmärkte.

- |                                |                                      |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 2. Engen.                      | 12. Esslingen.                       |
| Pforzheim.                     | Freiburg, i. Breisgau.               |
| Roderweidenthal.               | Kandern.                             |
| 3. Randel.                     | Schönau im Wiesenth.                 |
| Kirchheim, in Pfalz.           | 16. Ettlingen.                       |
| Kirchheimbolanden.             | Wadenheim.                           |
| Mannheim.                      | 17. Hasloch.                         |
| 4. Grunstadt.                  | Langenbrücken.                       |
| Herrheim.                      | 18. Ettenheim.                       |
| Quirnbach.                     | Grünstadt.                           |
| Radolfzell.                    | Pirmasens.                           |
| 5. Frankenthal.                | Quirnbach.                           |
| Griesen, im Nieggau.           | 19. Lörrach.                         |
| Zweibrücken.                   | Zweibrücken.                         |
| 6. Müllheim.                   | 24. Neckargemünd.                    |
| 10. Karlsruhe.                 | Rastatt.                             |
| Desheim.                       | Weinheim.                            |
| Gernsbach.                     | 25. Billigheim, in Pfalz-<br>baiern. |
| Neustadt, im Schwarz-<br>wald. | Heidelberg.                          |
| Rülzheim.                      | 26. Bischofsheim, an der<br>Lauber.  |
| 11. Billigheim, in Pfalz.      | Eichholzheim.                        |
| Rülzheim.                      |                                      |

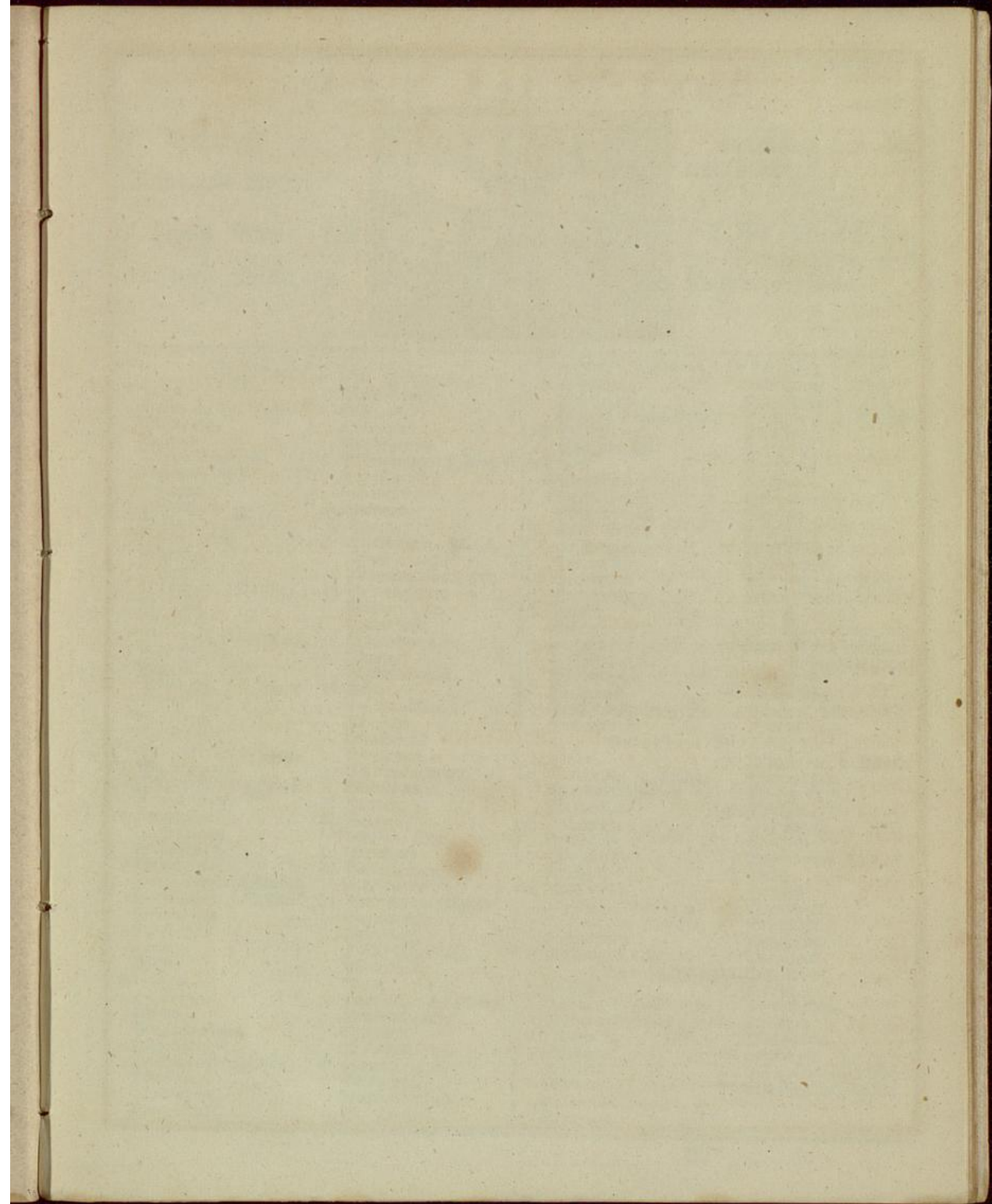
Kuriose Räthselsfragen und ein-  
fache Antworten. 1) Warum stehen  
die jungen Mädchen so gerne? Antw. Weil  
sie nicht sitzen bleiben wollen. 2) Welches  
ist der beste Rath? Antw. Der Vorrath.  
3) Welcher Handwerksmann ist der beste  
Redner? Antw. Der Kiefer, weil derselbe  
alles reichlich überlegt und faßlich von sich  
gibt. (Anspielung auf Reis und Faß.) 4) Welcher Unterschied ist zwischen Erd und  
Mond? Antw. Ein himmelweiter. 5) Was  
hat es zu bedeuten, wenn ein Kabe auf zwei  
Füßen steht? Antw. Nichts. 6) Welches ist  
der stärkste Fluß? Antw. Der Schlagfluß.



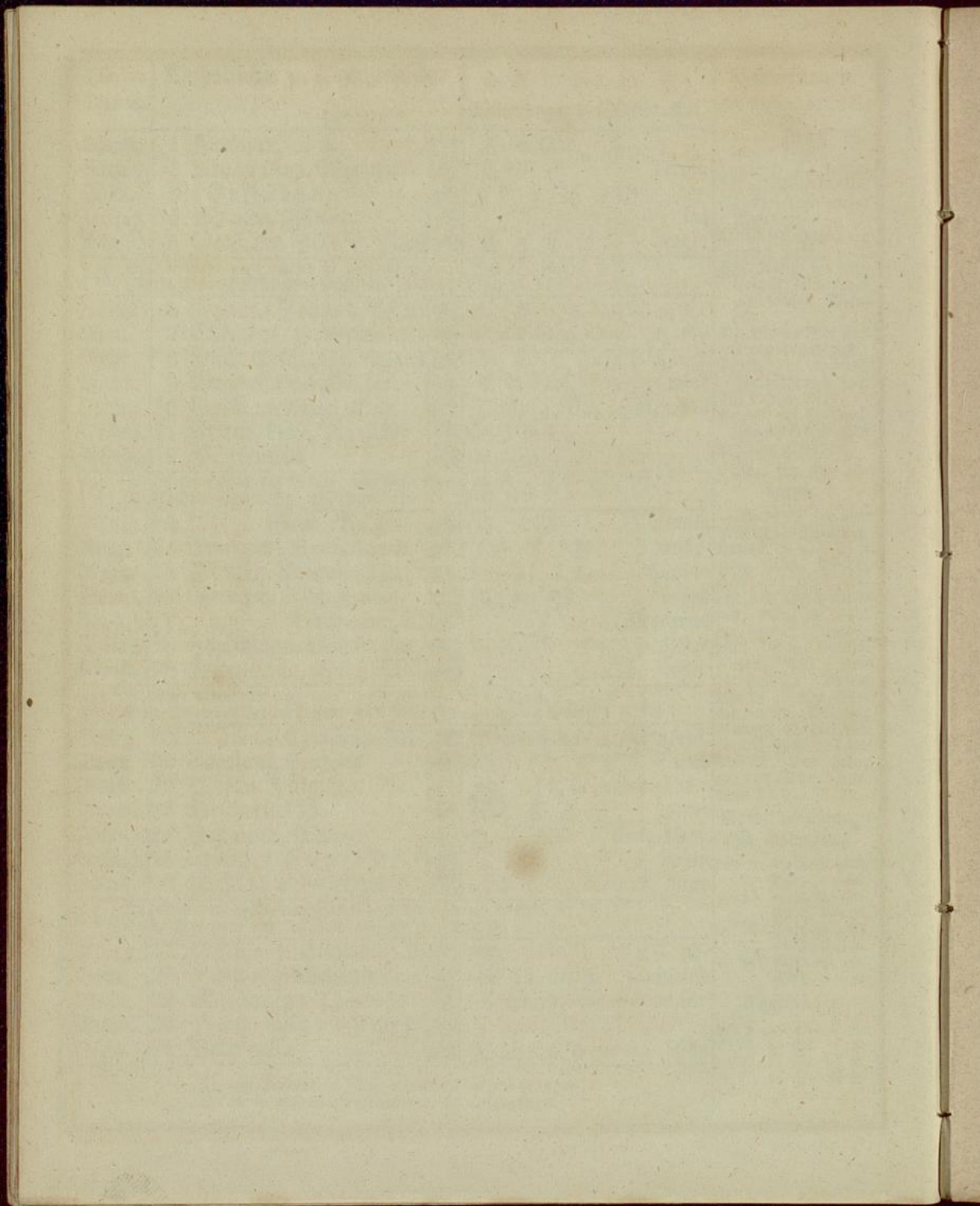
Fünfter Monat.	Katholischer u. Evangelischer	Planeten - Lauf.	Anmerkungen.
<b>M a y.</b>		Bitterung n. d. 100jähr. Kal.	
Dienst.	1 Philipp Jakob	☾ im ♀, ♀ Unterg. 2u. v.	Abendthau und kühl im May
Mittw.	2 Athanasius, Sigmund	☾ ♂ ♀	Bringt Wein und vieles Heu.
Donn.	3 + Erfindung	♀ ☐ ♀, ☾ ♂ ♀	Pancraz- u. Urban- Tag ohne Regen,
Freitag	4 Monica, Florian	♀ ♂ ☉, ♀ ☐ ☉	Dann folgt ein großer Weinsegen.
Samst.	5 Gotthard, Pius V. Pappst	☾ ♂ ☉	Maykäfer-Jahr, ein gutes Jahr.
18. Pr. Niemand sage, wenn er versucht wird ic. Jak. 1, 13-21. Cath. Von Christi Hingang. Joh. 16, 5-14. (Jak. 1, 17-21.)			Sie stetig im wä- serigen Zeichen des wachsenden Mon- des.
Sonnt.	6 Gant. Joh. v. d. Pf., D	☾ Aufg. 3 u. 20 m. v.	Der Mayen kühl und Brächmonat naß,
Mont.	7 Cyriacus, Gottfried	☉ 7, 41. v. ♀ * ♂, ☾ ♂ ♀	Erfüllt den Bauern Fruchtböden u. Faß.
Dienst.	8 Mich. Ersch., Stanislaus	♀ ♂ ♀, ☾ Aufg. 8 1/2 u. n.	Ein kühler May,
Mittw.	9 Beatus, Hiob, Gregor	☾ in Erdf. ♀ * ♂ wind	Bringt gut Gesäbrei.
Donn.	10 Gordian, Anton, Sap.	☾ Aufg. 10 u. 18 m. n. hell	Mayfrost thut allen Früchten Schaden.
Freitag	11 Ericus, Luise, Mans. B.	☾ ♀ in ♀, ☾ (stern	
Samst.	12 Pancratius	♀ ♂ ☉, ♀ wird Morgen-	Kinder in ♀ ge- boren.
19. Pr. Seyd Thäter des Wort's, und nicht Hörer allein ic. Jak. 1, 22-27. Cath. Vom Gebet. Joh. 16, 23-30. (Jak. 1, 22-27.)			Geboren in dem Zeichen der Zwillinge, Kannst du verrichten viele schöne Dinge; Hab' Lust zur Weis- heit und Geschicklich- keit, Studiere wohl in deiner Jugend- zeit; Sei frohlich allezeit und auch kurzweilig; Mische dich in fremde Hän- del nicht voreilig; Nimmst du viel ein, so zahl auch aus ge- schwind, Und drehe nie den Mantel nach dem Wind.
Sonnt.	13 Mog. Serv., Em. Flora	♀ * ♀ windig	
Mont.	14 Epiphan., Bonif. Christ.	☾ ♂ ♀ un- be-	
Dienst.	15 Sophia, Torquatus B.	☾ 11, 5. v. stän- dig	
Mittw.	16 Peregrin., Joh. v. Nep.	☾ im ♀ regen	
Donn.	17 Aufahrt Torquatus, U.	(Morgens	
Freitag	18 Christona, Venant. Fel.	♂ in ♀, ☾ ♂ ♀ u. ♀ des	
Samst.	19 Potentiana, Cöl. Prud.	♀ * ♀, ☾ ♂ ☉ wind	
20. Pr. Wir ermahnen euch aber, liebe Brüder ic. 1. Theff. 5, 14-24. Cath. Wenn der Eröster kommt. Joh. 15, 6. 27. u. 16, 1-4. (1. Petri 4 7-11.)			Sonnen-Aufgang und Untergang.
Sonnt.	20 G. Erand. Christian, Ath.	Abweich. d. (• 20° 1' nördl.	den 6. Aufg. 4u. 34m.
Mont.	21 Constanz, Prudens	☉ in ♀, ☾ ♂ ♀ trüb	Untg. 7u. 20m.
Dienst.	22 Helena, Julia, J.	☉ 8, 11. v. in Erdnähe	— 13. Aufg. 4u. 23m.
Mittw.	23 Desiderius B.	☾ ♂ ♀ un- stet	Untg. 7u. 30m.
Donn.	24 Johanna, Esther	☾ ♀ ☐ ♀, ☾ Untg. 10. n.	— 20. Aufg. 4u. 14m.
Freitag	25 Urbanus, Gregor VII.	♂ ♂ ♀, ♀ * ♂ regen	Untg. 7u. 30m.
Samst.	26 Kenig., Beda, Alfred	☉ Aufg. 2u. 30 m. v. wind	— 27. Aufg. 4u. 7m.
21. Pr. Von den geistlichen Gaben will ich euch ic. 1. Kor. 12, 1-11. Cath. Wer mich liebt ic. Joh. 14, 23-31. (Apg. 2, 1-11.)			Tageslänge.
Sonnt.	27 B. Fingst. Eutropius, L.	☾ * ☉, ☾ ♂ ♀ ab-	den 6. 14 St. 46 m
Mont.	28 B. Fingst. Wilhelm, Ger	☾ 11, 58. n. wech- selnd	— 13. 15 St. 7 m
Dienst.	29 Maximilian, Theodosia	☾ im ♀, ♀ in ♀, warm	— 0. 15 St. 25 m
Mittw.	30 Quat. Wigand, Felix P.	♀ Untg. 9 u. 54 m. n.	— 27. 15 St. 40 m
Donn.	31 Petronella	☾ ♂ ♀ u. ♀ schön	

Im wunderschönen Mai, als alle Knospen vrangen,  
Da ist in unsern Herzen die Liebe aufgegangen.











# M a y hat 31 Tage.

Vollmond den 7.  
Wind mit Regen.

Letztes Viertel den  
15. nasse Witterung.



Neumond den 22.  
unbeständig.

Erstes Viertel den  
28. Sonnenschein und  
Frühlingswärme.

## Jahrmärkte im May.

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <p>1. Aalen.<br/>Auen, an der Neck.<br/>Blumberg.<br/>Buchen.<br/>Eitenheimmünster.<br/>Freudenstadt. †<br/>Giengen.<br/>Heidenheim.<br/>Heilbronn (Wes.)<br/>Hohenhaslach.<br/>Kirchberg.<br/>Löffingen. †<br/>Mannheim (Wes.)<br/>Marbach.<br/>Oberkirch.<br/>Oberndorf, am Neckar †<br/>Schenkenszell.<br/>Staufen, Stadt.<br/>Wahingen, a. d. Enz. †<br/>Willingen. †<br/>Waldkirch.<br/>Waldshut. †<br/>Weingarten, i. d. Pfalz.<br/>Wolfsweiler.<br/>Zell, im Wiesenthal. †<br/>Zuzenhausen.</p> <p>2. Schenheim.<br/>Rheinfelden.<br/>Hebersingen.</p> <p>3. Bonndorf. †<br/>Hammersheim a. Neckar.<br/>Heidelshem, b. Bruchf. †<br/>Inningen.<br/>Lichtenau.<br/>Eriberg.<br/>Wehr.</p> <p>4. Lindau.<br/>6. Hasloch.<br/>Landau.<br/>Walgartswiesen.</p> <p>7. Fehringen.<br/>Haslach, i. Kinzigthal. †<br/>Offenburg.<br/>Pfullendorf.<br/>Siegelshach.</p> | <p>8. Eichstetten. †<br/>Ersingen.<br/>Külshheim.<br/>Neckargerach.<br/>St. Georgen, b. Billig. †<br/>Solothurn.<br/>Zweibrücken.</p> <p>9. Eppingen.</p> <p>10. Engen. †</p> <p>13. Kirchheim in Pfalz.<br/>Kirchheimbolanden.<br/>Münchweiler, in Pfalz.<br/>14. Benningheim.<br/>Bühl.<br/>Haigerloch.<br/>Schramberg. †<br/>Thann.<br/>Tiefenbronn. †</p> <p>15. Calw<br/>Friedrichthal. †<br/>Kirnbach.<br/>Müllheim. †<br/>Pirmasens.<br/>Strümpfelbrunn.<br/>Weinheim.</p> <p>16. Kandel.</p> <p>17. Speyer.</p> <p>18. Lauffen, Dorf.</p> <p>19. Brombach.</p> <p>20. Kaiserstautern.<br/>Maifammer.</p> <p>21. Eberbach, am Neckar.<br/>Eigeltingen.<br/>Gernsbach.<br/>Heidelberg (Wes.)<br/>Königsbach.<br/>Lorch.<br/>Neustadt, i. Schwrgzw. †<br/>Rangendingen.<br/>Rottweil.<br/>Waisstadt.</p> <p>22. Emmendingen. †<br/>Geisingen. †<br/>Langensteinbach. †<br/>St. Wendel.</p> | <p>22. Ebingen, b. Waldsh. †<br/>23. Heubach.<br/>Radolfszell.<br/>Wolsch, i. Kinzigthal. †</p> <p>25. Guttenberg.</p> <p>27. Schaffhausen.</p> <p>28. Aach.<br/>Alpirsbach. †<br/>Dürlheim.<br/>Germersheim.<br/>Kehl, Stadt. †<br/>Laichingen.<br/>Langenau.<br/>Leinstetten.<br/>Dehringen.</p> <p>29. Achern.<br/>Altheim.<br/>Badnang. †<br/>Balingen.<br/>Bischofsheim, a. d. Taub.<br/>Dautenzell.<br/>Groß-Lauffenburg. †<br/>Herbolzheim.</p> <p>29. Hüfingen.<br/>Kadelburg.<br/>Knittlingen. †<br/>Menzingen, b. Bretten.<br/>Neckarelz.<br/>Neudenu.<br/>Rusloch.<br/>Schoffheim. †<br/>Seelbach.<br/>Solothurn.<br/>Trochtelfingen. †<br/>Willingen. †<br/>Wimpfen, am Berg.<br/>Zell, am Hammerbach. †<br/>Zuzach (Wes.)</p> <p>30. Biberach, i. Kinzigthal.<br/>Eichtersheim (Hans- u.<br/>Leinwandmarkt.)</p> <p>31. Altenstaig.<br/>Grosselsingen.<br/>Neustadt, b. Bischofsb.<br/>Steinwenden.</p> |
|---|---|--|

### Besondere Viehmärkte.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Kandel.<br/>Kirchheim, in Pfalz.<br/>Kirchheimbolanden.<br/>Mannheim.<br/>2. Grünstadt.<br/>Herrheim.<br/>Quirnbach.<br/>Radolfszell.</p> <p>3. Frankenthal.<br/>Freiburg, i. Breisgau.<br/>Griesen, im Kleggau.<br/>Zweibrücken.</p> <p>7. Wöhringen (zugleich<br/>Schaafmarkt.)<br/>Pforzheim.<br/>Schönau, b. Heidelberg.<br/>Vorderweidenthal.</p> <p>8. Annweiler.<br/>Carlsruhe.<br/>Ebesheim.<br/>Mosbach.<br/>Külshheim.<br/>Sinsheim.</p> | <p>9. Billigheim, in Pfalz.<br/>Furtwangen.<br/>Külshheim.<br/>10. Essingen.<br/>Gernsbach.<br/>Kandern.<br/>Schönau im Wiesenth.<br/>15. Bühl.<br/>Hasloch.</p> <p>16. Eitenheim.<br/>Grünstadt.<br/>Pirmasens.<br/>Quirnbach.<br/>17. Kenzingen.<br/>Lörrach.<br/>Zweibrücken.</p> <p>21. Ettlingen.<br/>Wachenheim.<br/>22. Heilbronn.<br/>23. Billigheim, in Pfalz.<br/>30. Bischofsheim, a. d. T. b.</p> |
|--|---|



Sechster Monat. **Katholischer u. Evangelischer Junius oder Brachmonat.** **Planeten-Lauf.** Bitterung n. d. 100jäh. Kal.

Freitag 1 Fortunatus, Nicodemus  
Samst. 2 Erasmus, M. Thilemann

22. Pr. D. welch eine Tiefe des Reichthums ic. Röm. 11, 33-36.  
Cath. Splitter und Balken. Luf. 6, 36-42. (1. Joh. 4, 8-21.)

Sonnt. 3 **Dreif.** Clotildis  
Mont. 4 Quirinus, Caspasmus  
Dienst. 5 Bonifacius  
Mittw. 6 Norbert, Weibert  
Donn. 7 **Fronl.** Cath. Feiert. Robert  
Freitag 8 Medardus  
Samst. 9 Columbus, Prim. Fel.

23. Pr. Gott ist die Liebe ic. 1. Joh. 4, 16-21.  
Cath. Vom großen Abendmahl. Luf. 14, 16-24. (1. Joh. 3, 13-18.)

Sonnt. 10 **G1.** Onofrion, Marg. R.  
Mont. 11 Barnabas  
Dienst. 12 Basilides, Johann Jac.  
Mittw. 13 Anton v. Bad., Tobias  
Donn. 14 Ruffinus, Eliseus, Basil.  
Freitag 15 Vitus, Modestus.  
Samst. 16 Justina, Ludg. Fr.

24. Pr. Verwundert euch nicht, meine Brüder ic. 1. Joh. 3, 13-22.  
Cath. Vom verlorenen Schaf. Luf. 15, 1-10. (1. Petri 5, 6-11)

Sonnt. 17 **G2.** Hortensia, Vo. Rain.  
Mont. 18 Marcellus, Arnolf  
Dienst. 19 Gerhard, Gervas. Pr. Jul.  
Mittw. 20 Sylvester Pr.  
Donn. 21 Albanus, Aloysius  
Freitag 22 Justinus, Basilius  
Samst. 23 Edeltrud, Ag.

25. Pr. Einen andern Grund ic. 1. Kor. 3, 11. Der Gal. 5, 13. Der Phil. 1, 27.  
Cath. Von Petri Fischzug. Luf. 5, 1-11. (Röm. 8, 18-23)

Sonnt. 24 **G3.** Ref. Fest Johann L.  
Mont. 25 Eberhard, Eulog. Prosp.  
Dienst. 26 Joh. Paul, Jeremias  
Mittw. 27 7 Schläfer, Ladislaus, R.  
Donn. 28 Benjamin, Leo II P.  
Freitag 29 **Betrus Paul.** Cath. Feiert.  
Samst. 30 Pauli Gedächtniß

„Thust du was Gutes, so wirf es in's Meer; sieht es der Fisch nicht, so sieht es der Herr.“ — So lautet ein sinnvolles Sprüchwort der Araber.

**Anmerkungen.**

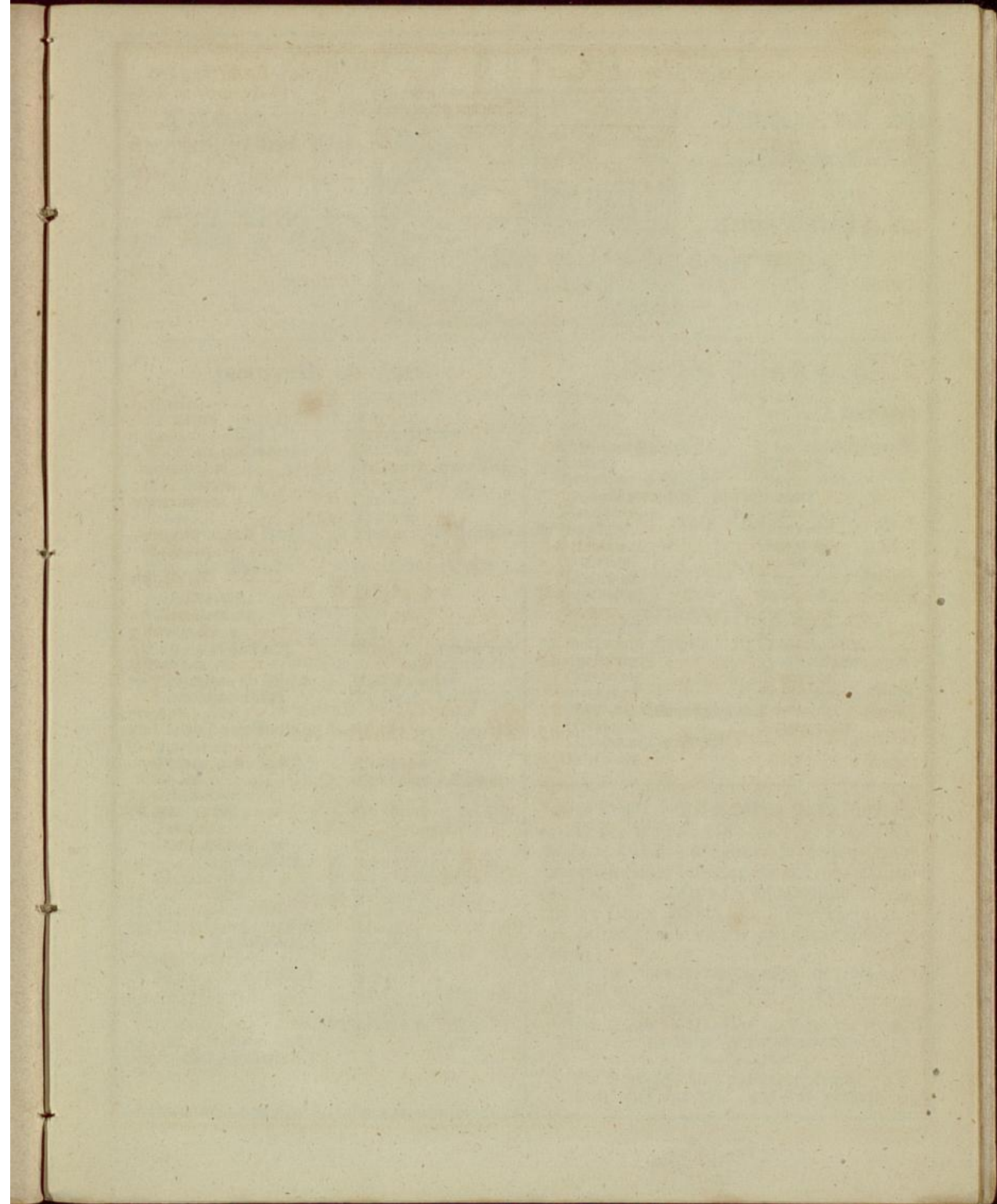
Donnerts im Juni, so geräth das Getreide. Wie der Helder blüht, so blühen auch die Rebent. Die Zimnen so vor Johanni frohen, sind die besten, nach Johanni sind sie gar nicht gut. Wenn der Weinstock im Vollmond blühet, so soll er völlige Beere bekommen. Am St. Johanni-Abend soll man die Zwiebeln legen. May kühl, Brachmonat naß, Füllt den Bauern Scheunen und Fas. Wie's wittert auf Medardus-Tag, So bl. idr' 6 Wochen lang darnach. Sonnenjahr, Sonnenjahr, Rothjahr, Rothjahr. Nasse Pfingsten, fette Weihnachten. Kinder im G geboren.

Hat dir schon bei deiner Entstehung dies Zeichen Geleuchtet, so werden dir Wenige gleichen. Wenn du nur Bestand hast, Gedacht- niß und Muth, Auf- richtig zu thun, was der Gele nur thut, Das Laster verabscheust, die Tugend nur liebst. Und so deinem Stücke Be- ständigkeit gibst.

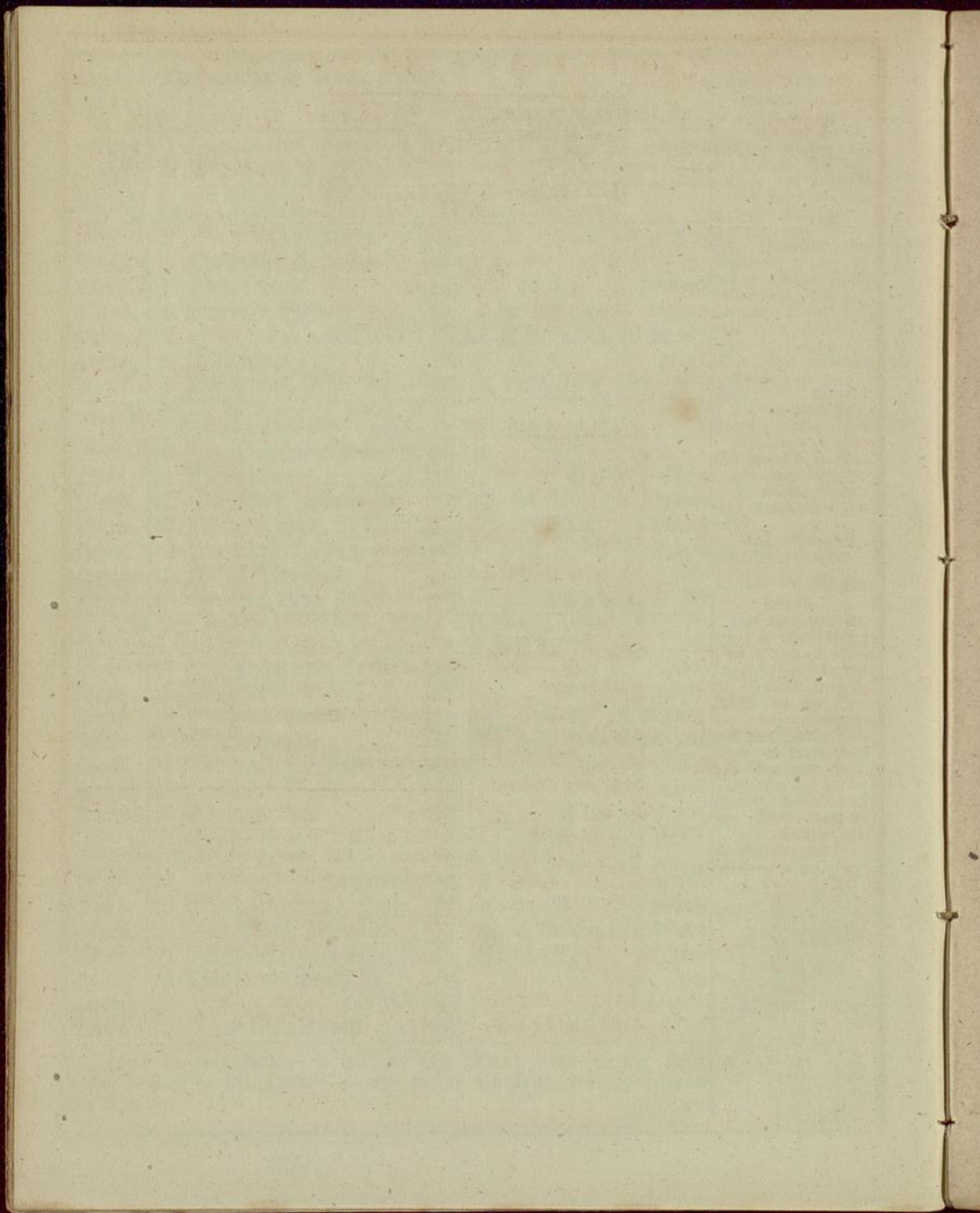
Sonnen-Aufgang und Untergang. den 3. Aufg. 4u. 2m Untg. 7u. 54m — 10. Aufg. 3u. 58m Untg. 8u. 0m — 17. Aufg. 3u. 58m Untg. 8u. 3m — 24. Aufg. 3u. 59m Untg. 8u. 5m

Tageslänge. den 3. 15 St. 52 m — 10. 16 St. 2 m — 17. 16 St. 5 m — 24. 16 St. 6 m











# Junius hat 30 Tage.

Vollmond den 5.  
unterhält schönes Wetter.

Letztes Viertel den  
13. rüstet zu Gewittern.



Neumond den 20.  
erzeugt Gewitterwolken.

Erstes Viertel d. 27.  
bringt Regen.

## Jahrmärkte im Juni.

- |                            |                            |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Basel.                  | 24. Annweiler.             |
| Kirchheim, unter Teck.     | Berg.                      |
| 4. Carlstrube (Nes.)       | Donaueschingen.            |
| Markdorf, a. Bodens.       | Feldkirch.                 |
| Niedlingen.                | Kirchheim, unter Teck.     |
| St. Mergen.                | Langenbeutlingen.          |
| Schliengen.                | Oppenau.                   |
| Singen. †                  | Rottweil.                  |
| Steinheim, a. d. Murr.     | Stetten, am Heuchel-       |
| Sulzburg.                  | berg.                      |
| Weil, die Stadt. †         | Strassburg (Nes.)          |
| 5. Bruchsal.               | 25. Alperg.                |
| Klein-Gartach.             | Elzab. †                   |
| Mönchweiler †              | Krenzach.                  |
| 7. Pippingen †             | Lenzfirch.                 |
| 8. Sulz, am Neckar. †      | Mosbach (zugleich Lei-     |
| Welschingen.               | nentuchmarkt.)             |
| 10. Billigheim, in Pfalzb. | Neckargemünd.              |
| Nördlingen (Nes.)          | Thiengen, bei Walds-       |
| 11. Stuhlingen. †          | hut. †                     |
| 12. Malsch, bei Wiesloch.  | 26. Vietigheim † (zugleich |
| Pforzheim.                 | Flachsmarkt.)              |
| Stetten, a. Alt. Markt. †  | Gochsheim.                 |
| Thann.                     | St. Blasien, i. Schwarz-   |
| 13. Ettenheim †            | wald                       |
| 14. Betschbach. †          | St. Georgen, bei Bil-      |
| Ebersbach.                 | lingen. †                  |
| Grafenhausen, im           | Wöflingen.                 |
| Schwarzwald. †             | 27. Schwesinaen.           |
| Waltenbuch.                | 28. Pfalzgrafenweiler.     |
| 15. Burlodingen.           | 29. Bessigheim.            |
| 17. Vorderweidenthal.      | Diemringen.                |
| 18. Wöhlingen † (zugleich  | Siengen.                   |
| Schaaßmarkt.)              | Hornberg. †                |
| Schramberg †               | Pfeffelbach.               |
| 19. Hörten, b. Gernsb. †   | Schiltach.                 |
| 20. Kirtwangen †           | Schönau, im Wiesenth.      |
| 21. Birkenfeld.            | Wimpfen, im Ehal.          |
| Hayingen.                  | 30. Heilbronn (Woll-       |
| 22. — 25. Kirchheim, unter | markt.)                    |
| Teck (Wollmarkt.)          |                            |

## Besondere Viehmärkte.

- |                            |                            |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Mühlheim.               | 14. Esslingen.             |
| 4. Bruchsal.               | Freiburg, i. Breisgau.     |
| Pforzheim.                 | Kandern.                   |
| Vorderweidenthal.          | Schönau im Wiesenth.       |
| 5. Kandell.                | 18. Ettlingen.             |
| Kirchheim, in Pfalzb.      | Wachenheim.                |
| Kirchheimbolanden.         | 19. Hasloch.               |
| Mannheim.                  | 20. Grünstadt.             |
| 6. Grünstadt.              | Pirmasens.                 |
| Herzheim.                  | Quirnbach.                 |
| Quirnbach.                 | 21. Lorrach.               |
| Kadolszell.                | Neuhausen, b. Pforzh.      |
| 7. Frankenthal.            | Zweibrücken.               |
| Griesen, im Neggau.        | 25. Gochsheim.             |
| Zweibrücken.               | Wöflingen.                 |
| 11. Schönau, b. Heidelb.   | 26. Langenbrücken.         |
| 12. Carlstrube.            | Schwezingen.               |
| Edesheim.                  | Weinheim.                  |
| Gernsbach.                 | 27. Billigheim, in Pfalzb. |
| Neustadt, i. Schwarzw.     | 28. Dürrmenz.              |
| Külzheim                   | Sichholzheim.              |
| 13. Billigheim, in Pfalzb. |                            |
| Külzheim.                  |                            |

Als nach der Noth, die im Jahr 1847 sich so fühlbar machte, die erste neue Frucht eingebracht worden, so fanden bei diesem Anlaß an vielen Orten besondere Freudenbezeugungen statt. Man schmückte Wagen und Pferde. In der Stadt Bonn, am Niederrhein, war am ersten Fruchtwagen auf einer Seite zu lesen:

„Der die Lilien kleidet, die Vögel ernährt,  
Er hat uns so reichliche Ernte bescheert.“

Und auf der andern:

„Nun klangen die Buch'rer, es endet die Noth,  
Laut jubelt der Arme, er hat wieder Brod.“

Ein Jahr geht hin, das andere kommt,  
Gott! gieb uns Allen, was uns frommt.

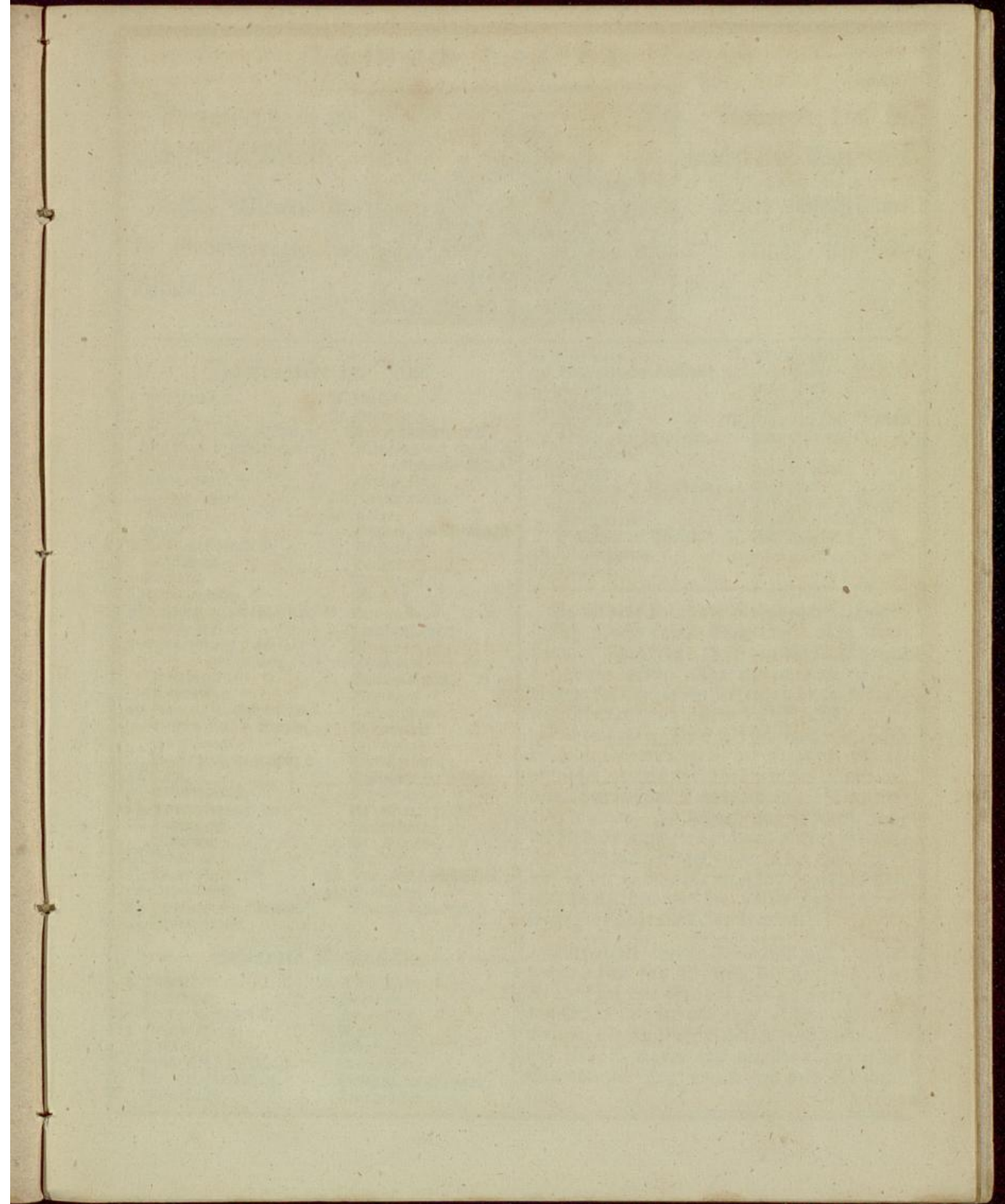


Siebenter Monat.	Katholischer u. Evangelischer Zuluss oder Heumonat.	Blüeten-Lauf.	Anmerkungen.
<p>26. Pr. Ich halte es dafür, daß dieser Zeit Leiden ic. Röm. 8, 18-28.  Cath. Pharisäer Gerechtigkeit. Matth. 5, 20-24. (1. Petri 3, 8-15.)</p>			
Sonnt.	1 <b>64.</b> Theobald, Simeon	i. größt. Entfern. v. Erdb. (♀□♂, ☾♂♀)	Ist das Wetter drei Sonntage vor Jacobi schön, so wird gut Korn gesäet, so es anhält: Regnet's, so bringt's schlecht Korn hervor.
Mont.	2 Maria Heimsuchung	in Erdferne	Regnet's auf Jacobi, so sollen die Eicheln verderben.
Dienst.	3 Cornelius, Mustioka	☾, ☾♂♀	Den Julius und August hat man gern trocken und warm, wovon man sich einen guten Wein verspricht.
Mittw.	4 Ulrich Bischof	2,3 n. ♀*♂	Der Vormittag des Jacobi-Tags bedeutet die Zeit vor Weihnachten, und der Nachmittag die Zeit nach Weihnachten, woraus zu urtheilen, wie die Bitterung sein möchte.
Donn.	5 Wendelin, Zoa, Numer.	☾ Aufg. 8 u. 29 m. n.	Kinder im ♀ gebohren.
Freitag	6 Esajas, Dominika, G.	♀ in ♀	Bist in des Löwen Zeichen du geboren, So liebe Wahrheit und Gerechtigkeit, Sei listig und beherzt, wie er, im Streit, Jedoch gieb keinen Raum dem Zorn der Thoren; Arbeite treu in Amt, Beruf und Pflicht, Und trachte nach den großen Ehren nicht.
Samst.	7 Joachim, Cla. Willibald	☾ ☾♂	regen
<p>27. Pr. Seyd allesammt gleich gesinnet ic. 1. Petri 3, 8-15.  Cath. Ref. speist 4000 Mann. Marc. 8, 1-9. (Röm. 6, 3-11.)</p>			
Sonnt.	8 <b>65.</b> Kilian, Elisabeth	☾♂♀	wind
Mont.	9 Cyrillus, Zeno	☾ i. V., ☾ Aufg. 10 1/8 u. n.	schön
Dienst.	10 7 Brüder, Rufina	☾ Aufg. 11 u. 37 m. n.	☾ dir. ☾ schein
Mittw.	11 Kachel, Herm., Pius I.	☾ ☾, Abw. d. ☾ 22° n.	7, 42. v., ☾ ☾♂ wind
Donn.	12 Nabor, Lydia	☾	☾ ☾♂ regen
Freitag	13 K. Heinrich, Joh. Dual.	☾	
Samst.	14 Bonaventura	☾	
<p>28. Pr. Wisset ihr nicht, daß Alle ic. Röm. 6, 3-11.  Cath. Von falschen Propheten. Matth. 7, 15-21. (Röm. 6, 19-23.)</p>			
Sonnt.	15 <b>66.</b> Margaretha, Ap. L.	♀ Aufg. 3 u. 7 m. v.	schwül
Mont.	16 Hundst. Anf. Hilarius	♀*♂, ☾♂♀	wind
Dienst.	17 Alexius, Arthur	♀ Aufg. 1 u. 19 m. v.	frucht-
Mittw.	18 Maternus, Camill. G.	☾ in Erdn., ☾♂♀	bar
Donn.	19 Rosina, Vinzenz, Ruff.	9, 50. n. ☾☾☾	heiß
Freitag	20 Arnold, Hier. Aemil. Eli	☾ retr. ♀☾♂	sonnig
Samst.	21 Arbogast, Dieterich	☾♂♀, ☾ Unterg. 8 3/4 u. n.	
<p>29. Pr. So wir sagen, daß wir Gemeinschaft mit ihm haben ic. 1. Joh. 1, 6-10.  Cath. Vom ungerechten Haushalter Luk. 16, 1-9. (Röm. 8, 12-17.)</p>			
Sonnt.	22 <b>67.</b> Maria Magdalena	☾ im ☾, ♀. ♀ a. Morgst	den 1. Aufg. 4u. 2m. Untg. 8u. 5m.
Mont.	23 Apollinar., Libarius	☾ in ☾. ☾ in größter Ausw	— 8. Aufg. 4u. 7m. Untg. 8u. 2m.
Dienst.	24 Christina, Bernhard	♀ Δ ☾ ☾♂	warm
Mittw.	25 Jakob, Christoph	☾ Unterg. 10 u. 40 m. n.	— 15. Aufg. 4u. 14m. Untg. 7u. 57m.
Donn.	26 Anna, Polybius	☾♂♀	donner
Freitag	27 Bantaleon, Martha	1, 10. v.	sonnen-
Samst.	28 Nazarius, Cels. v. P.	☾♂♂	schein
<p>30. Pr. So sind wir nun, liebe Brüder ic. Röm. 8, 12-17.  Cath. Jesus weint über Jerusalem. Luk. 19, 41-47. (1. Cor. 10, 6-13.)</p>			
Sonnt.	29 <b>68.</b> Beatrix, Felix	♀ Aufg. 1 u. 25 m. n	heiß
Mont.	30 Jacobea, Abdon, Sennen	☾ in Erdferne	schön
Dienst.	31 Germanus, Ignat. v. L.	☾ Δ, ☾♂♀	schön

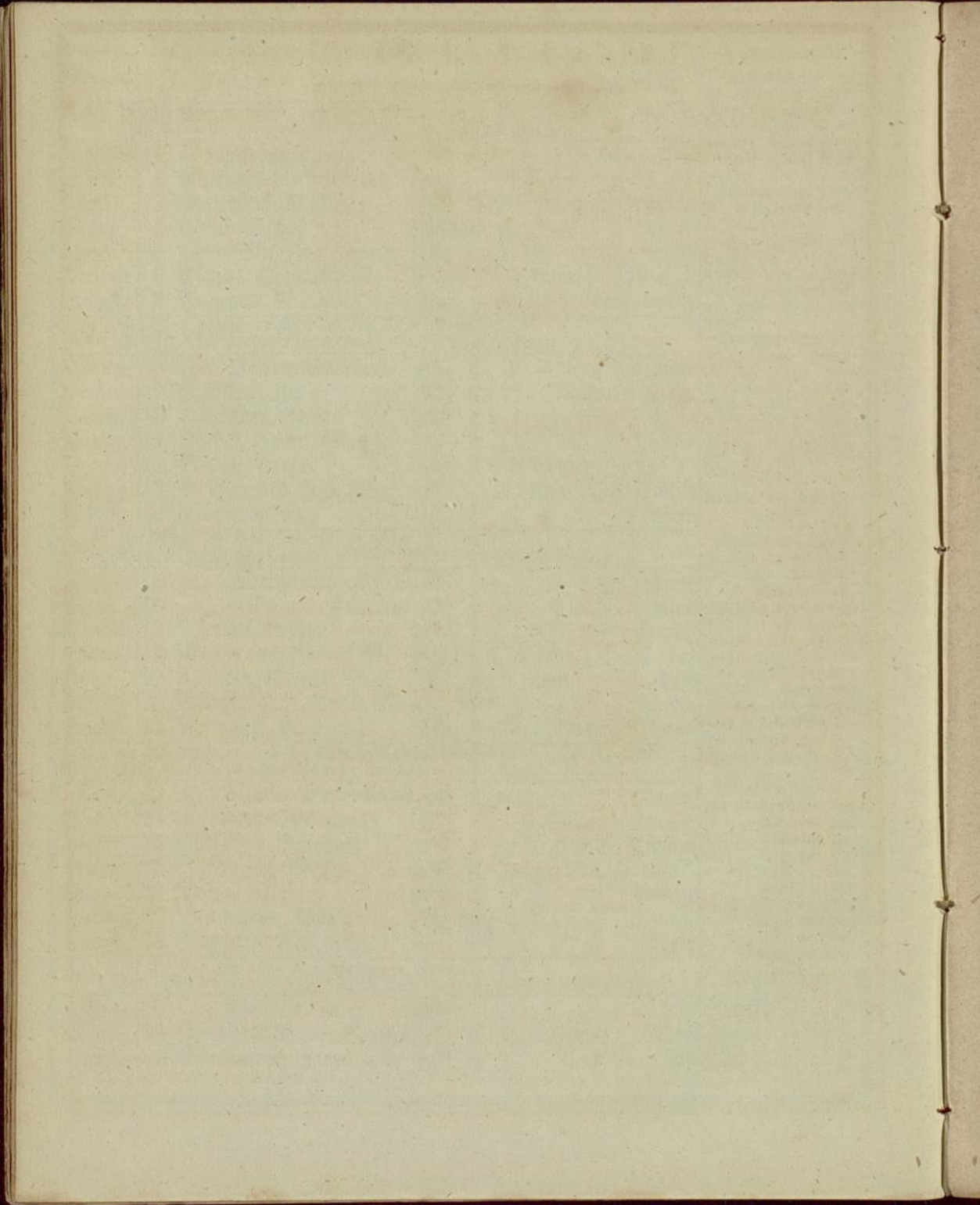
Tageslänge.

den 1.	16 St.	3 m.
— 8.	15 St.	55 m.
— 15.	15 St.	43 m.
— 22.	15 St.	28 m.
— 29.	15 St.	11 m.











# Julius hat 31 Tage.

Vollmond d. 5. abwechselndes Wetter.

Letztes Viertel den 13. Gewitterregen und Wind.



Neumond den 19. fruchtbare Witterung.

Erstes Viertel den 27. bringt Sonnenschein.

## Jahrmärkte im Juli.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Frankenthal<br>Thann.  | 22. Ruff.   |
| 2. Haslach, i. Kinzigthal. †<br>Hilsbach, b. Sinsheim.<br>Dettsheim †<br>Böhrenbach. †      | 23. Heddingen.<br>Klein-Lauffenburg. †<br>Nöhringen † (zugleich<br>Schaafmarkt.)<br>Olnhausen.  |
| 3. Badenweiler.<br>Dallau.<br>Niegel. †   | 24. Zweibrücken.  |
| 4. Cappel-Rodeck. †<br>Fehringen.<br>Eriberg.   | 25. Aalen.<br>Altfirch, im Sundgau.<br>Birkenfeld.<br>Blumberg.<br>Bonndorf. †<br>Buchen.<br>Ettlingen.<br>Freudenstadt. †<br>Friedsheim †<br>Grünstadt.<br>Gundelsheim.<br>Hayingen.<br>Heidenheim.<br>Inneringen.<br>Leinstetten.<br>Liefenbronn. †<br>Bilsingen. †<br>Schiltach.<br>Staufen, Stadt.<br>Waldshut. † |
| 5. Mönchweiler. †   |   |
| 8. Dettingen, bei Glatten.<br>Kochendorf.   | 26. St. Wendel.<br>Waldkirch. †   |
| 9. Bischofsheim, an der<br>Tauber.<br>Dbrigheim.<br>Ostburken.                              | 30. Neustadt, i. Schwzw. †<br>31. Geisingen. †<br>Strümpfelbrunn.   |
| 10. Berneck, i. Schwarzw.<br>Defringen, b. Bruchf.<br>Solothurn.<br>Waihingen, an d. Enz. † |   |
| 12. Aach.<br>Empfingen. †   |   |
| 13. Feldrennach. †  |   |
| 15. Dillingen.<br>Nöstfirch.  |   |
| 16. Limbach.  |   |
| 17. Warbach.  |   |
| 19. Dovenheim.  |   |
| 20. Oberndorf, a. Neckar. †   |   |
| 22. Bräunlingen.  |   |

- |  |  |
|--|--|
| 6. Müllheim.   | 17. Knittlingen.   |
| 10. Bischofsheim, a.d. Taub.<br>Carlsruhe.<br>Edesheim.<br>Külzheim.                       | 18. Grünstadt.<br>Birmasens.<br>Quirnbach.<br>19. Kürnbach, bei Bretten.<br>Langenfeinbach.<br>Lörach.<br>Zweibrücken. |
| 11. Billigheim, in Pfalzb.<br>Ettenheim.   | 24. Ettlingen.   |
| 12. Essingen.<br>Freiburg, i. Breisgau.<br>Kandern.<br>Königsbach.<br>Schönau im Wiesenth. | 25. Billigheim, in Pfalzb.<br>30. Weil die Stadt.<br>31. Schriesheim.  |
| 16. Wachenheim.  |  |
| 17. Hasloch.   |  |

Es ist eine bekannte Redensart: „Hagelschlag macht keine Theuring, aber arme Leute.“ Das Jahr 1847 hat dies auf's neue bestätigt; neben allgemeinem und reichem Segen sind einzelne Gegenden durch Sturm und Wetterschlag auf's betäubendste heimgesucht worden. Doch hat sich auch recht hilfreich die Mildthätigkeit der Beglückteren erwiesen, so daß die Thränen des Kammers den Thränen der Dankbarkeit oft Platz machen konnten. In Irland war in jenem Jahr die Redensart unter den Landleuten gebräuchlich: „Wenn wir die Sonne in der einen Hand und in der andern die Gießkanne gehabt hätten, so würden wir die Witterung nicht erwünschter haben machen können.“

## Besondere Viehmärkte.

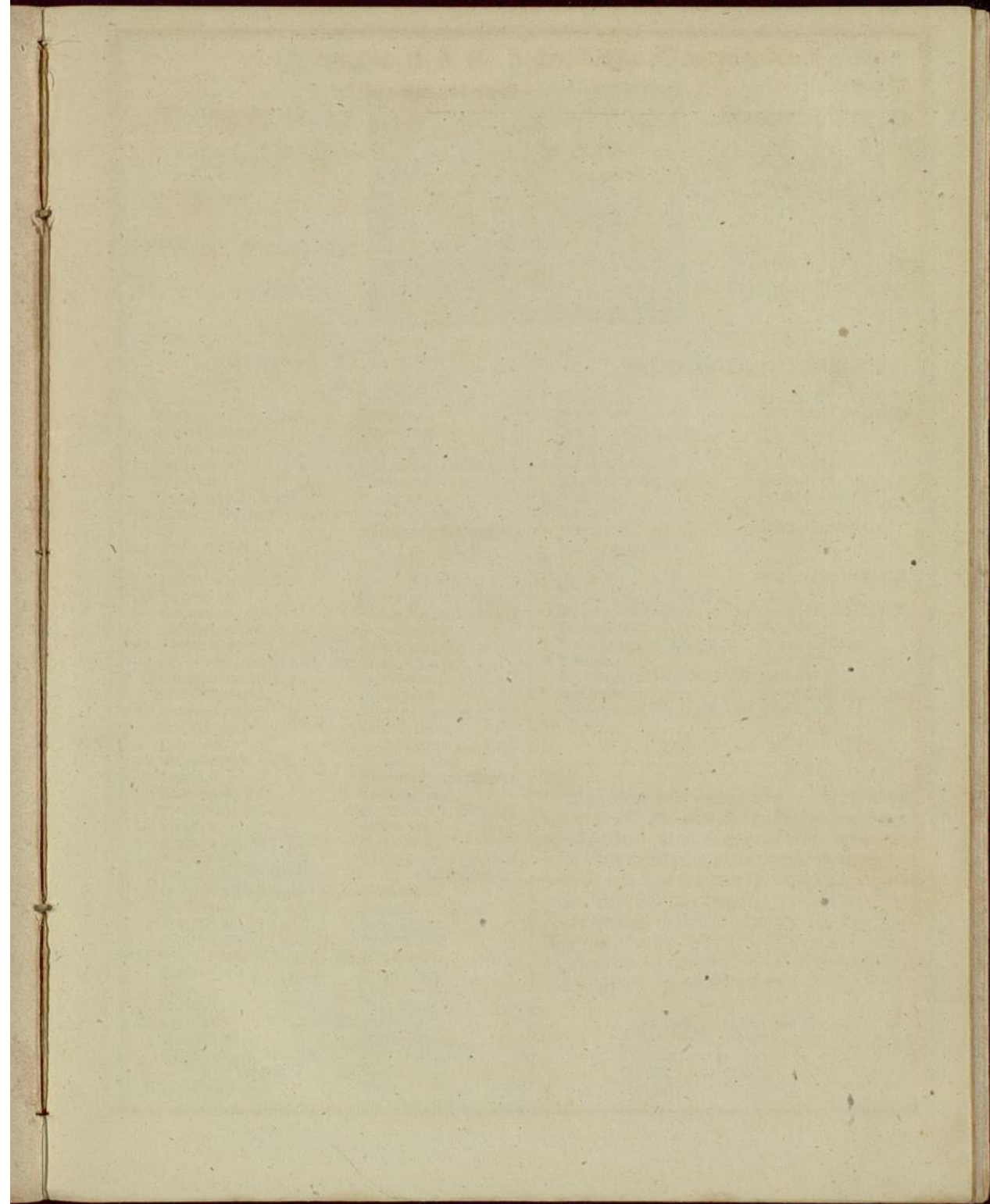
- |  |  |
|--|--|
| 2. Engen.<br>Pforzheim.<br>Vorderweidenthal.   | 4. Grünstadt.<br>Herrheim.<br>Quirnbach.<br>Radolfszell.             |
| 3. Gondelsheim.<br>Kandel.<br>Kirchheim, in Pfalzb.<br>Kirchheimbolanden.<br>Mannheim. | 5. Frankenthal.<br>Gernsbach.<br>Griesen, im Neggau.<br>Zweibrücken. |

Eine vielerfahrene Hebamme will bemerkt haben, daß das Weinen der neugeborenen Kinder bei den Knaben wie a a a klinge, bei den Mädchen aber wie e e e. — Ein Bischof meinte, die Knaben stichelten eben gleich auf den Urvater Adam und die Mädchen auf die Stammutter Eva, von wegen dem Sündenfall.

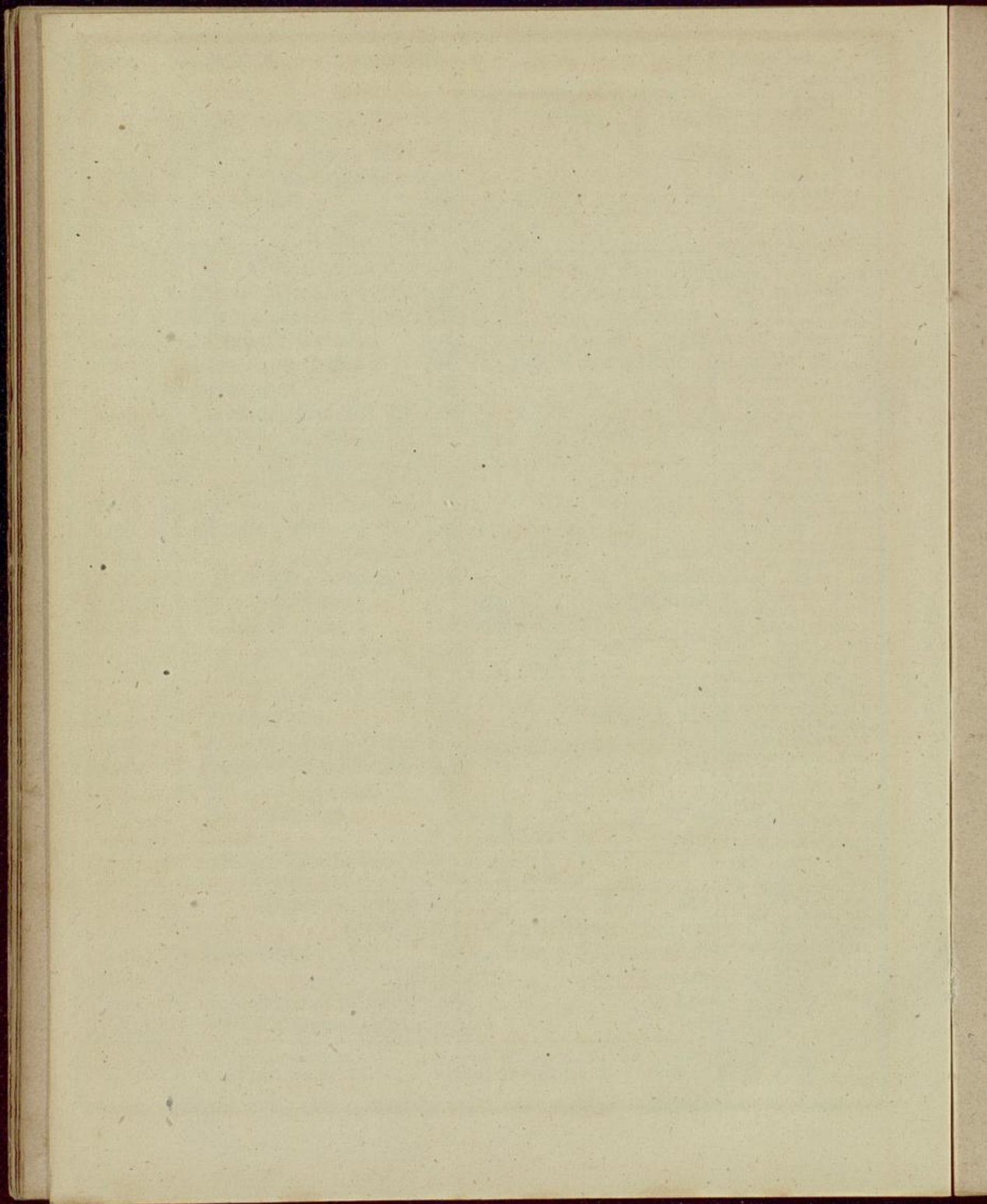


Achter Monat.	Katholischer u. Evangelischer Augustmonat.	Planeten-Kauf.	Anmerkungen.
Witterung n. d. 100jäh. Kal.			3tes im August und in der ersten Hälfte des Septembers schön und warm, so ist es dem Weinstock zuträglich.
Mittw.	1 Petri Kettenfeier	☾, ♀*♂, Abw. d. ☉ 18° n.	Maria Himmelfahrt klar Sonnenschein.
Donn.	2 Bortiank., Gustav, Mos.	☽ retr., ☾ ♀♀ schön	Bringt gern viel und guten Wein.
Freitag	3 Joh. Steph. Erbin. August	☉ ♀*♂, Aufg. 8u. 12° n	Um Sanct Laurentii Sonnenschein,
Samst.	4 Dominikus	4, 26. v., ♀ in ☽, don=	Bedeut' ein gutes Jahr von Wein.
31. Pr. Nun wir denn sind gerecht worden ic. Röm. 5, 1.5. Cath. Rom Vbarisäer und Zöllner. Luf. 18. 9. 4. (1. Cor. 12, 2-11.)			
Sonnt.	5 Gg. Oswald, Mar. Sch.	☾ im ☽, ☾ ♀♀ ner	Um diese Zeit fällt das Brod wohl, damit es nicht schimmelt
Mont.	6 Cirtus, Verkär. Christi	♀*♀, ☾ Aufg. 8 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> u n	Kinder in K. geboren.
Dienst.	7 Ufra, Donat. Kaj., Ulrika	♀ in ☽, gewitter=	Wer in der Jungfrau Zeichen wird geboren, Der ist zu schön en Tugenden erkoren, die zu des Lebens einzigem Genuss, Er sieht mit Lust und Eifer üben muß. Klug, kunstreich, freundlich, froh und fromm zu werden, Macht in der Jugend schon dein Glück auf Erden. Die Kaufmannschaft bringt dem nur großes Glück, Der mit Verstand sie treibt u. mit Geschick.
Mittw.	8 Reinhard, Cyriacus	♀ Δ ☽, ☾ ☽ regen	Ein frommes Weib, die beste aller Gaben, Zu lieben, macht dich reich in dieser Zeit, Und du wirst keine Widerwärtigkeit Bei großen und bei kleinen Herren haben.
Donn.	9 Romanus, Erikus	☾ ☽, ☾ Aufg. 10 u. n.	Sonnen-Aufgang und Untergang den 5. Aufg. 4u. 40m.
Freitag	10 Laurentius	☾ ♀ □ ♀, Zahl=	— 12. Aufg. 4u. 49m.
Samst.	11 Ignatius, Sus. Tib. Her.	☾ 2.7. n. ♀ in ☽, reiche	— 19. Aufg. 4u. 59m.
32. Pr. Gelobet sey Gott, der Vater unsers Herrn Jesu Christi ic. 1. Petri 1, 3-9. Cath. Tauber und Stummer. Marc. 7, 31-37. (1. Cor. 15, 1-10.)			
Sonnt.	12 G10. Clara, Adele	♀ in ☽, ☾ ☽ Stern=	den 5. Aufg. 4u. 53m.
Mont.	13 Hyppolit, Cassi. Concord.	☽ in ☽, ☾ ☽ Schnup=	— 26. Aufg. 5u. 9m.
Dienst.	14 Samuel, Eusebius	☾ ☽ ☽, ☾ ☽ pen.	Tageslänge den 5. 14 Et. 51 m.
Mittw.	15 Mar. Himmelf. Cath. Feiert.	☾ in Erdn., verän=	— 12. 14 Et. 30 m.
Donn.	16 Job. Koch., Hyacinth. 3.	♀ ☽ ☽, derlich	— 19. 14 Et. 8 m.
Freitag	17 Liberatus, Verona	☽ Δ ☽ (finst.) ☾ ♀ u. ♀	— 26. 13 Et. 44 m.
Samst.	18 Agapitus, Helena	☽ 6, 7. v. t. ☽, unüb. ☽	
33. Pr. Die Weiber seyen unterthan ihren Männern ic. Ephes. 5, 22-31. Cath. Barmherziger Samariter. Luf. 10, 23-27. (2. Cor. 3, 4-9.)			
Sonnt.	19 G11. Sebaldus, Ludovic.	♀ in ☽, ☽ Δ ☽, wind	
Mont.	20 Bernhardus	♀ ☽ ♀, ☾ Unterg. 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> u. n.	
Dienst.	21 Brivatus, Franz. Hartw.	☽ Aufg. 10 u. 30 m. n.	
Mittw.	22 Symphorian, Timoth.	♂ * ☽, ☾ ♀ ☽ regen	
Donn.	23 Philippus, Zachäus	☽ in ☽, ☾ Unterg. 9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> u. n.	
Freitag	24 Bartholomäus	☽ in ☽, wind	
Samst.	25 Ludwig	☽ 5, 30. n., nebel	
34. Pr. Ihr Kinder seyd gehorsam euren Eltern ic. Ephes. 6, 1-4. Cath. Behn Aussäbige. Luf. 17, 11-19. (Gal. 3, 16-22.)			
Sonnt.	26 G12. Severus, Zeph. S.	♀ Δ ☽, ☾ ♀ ☽ auf	
Mont.	27 Hunds. Ende Gebh., 3.	☾ in Erdsferne heiternd	
Dienst.	28 Augustinus	☾, Abw. d. ☉ 9° 41' nördl.	
Mittw.	29 Grob. Geburtsf. Joh.	☽ Aufg. 10 u. 22 m. n. warm	
Donn.	30 Felix, Adolf, R. Enthptg.	☾ ☽ ♀ sonnen=	
Freitag	31 Rebecca, Raymund, Pan.	♀ □ ☽ schein	
Laß nie von Billigkeit und Recht, Vergalte dir's auch mancher schlecht.		Vertraß nicht stets, was du erwirbst, Auf daß du einst mit Ehren sitzst.	











## Augustus hat 31 Tage.

Vollmond den 4.  
neigt sich zu Gewitter  
und Regen.

Letztes Viertel den  
11. mag aufheitern.



Neumond den 18.  
verursacht eine unsicht-  
bare Sonnenfinsterniß  
u. unbeständiges Wet-  
ter.

Erstes Viertel den  
25. bringt schöne Tage.

### Jahrmärkte im August.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Heppenheim.<br/>Schriesheim.<br/>Steinbach, bei Bühl.<br/>5. Kaiserslautern.<br/>Malterdingen.<br/>7. Bergzabern.<br/>8. Oberkirch.<br/>Wollsch, im Kinzigth. †<br/>10. Altfirch, im Sundgau.<br/>Bühl.<br/>Chrenstetten<br/>Griesen, i. Kleggau †<br/>Heilbronn (Wes.)<br/>Helmstadt.<br/>Mudau.<br/>Wolferweiler.<br/>12. Eckenobem.<br/>Kirchheim, in Pfalz.<br/>Kirchheimbolanden.<br/>Scheibhardt.<br/>13. Schramberg. †<br/>Ihann.<br/>Wiesloch.<br/>14. Adelsheim.<br/>Durlach. †<br/>Kenzingen †<br/>Solothurn.<br/>15. Bretten.<br/>16. Hafmersheim, a. Neck.<br/>18. Güglingen<br/>19. Offenbach, in Pfalz.<br/>20. Groß-Lausenburg. †<br/>Neckarelz.<br/>Einsheim.<br/>Stablingen. †<br/>21. Bidesheim.<br/>Knittingen. †<br/>Labr. †<br/>Pirmasens.<br/>22. Breisach.<br/>Radolfszell.<br/>St. Georgen, bei Bil-<br/>tingen. †<br/>23. Mühlburg.</p> | <p>24. Bräunlingen.<br/>Dornstetten.<br/>Eppingen.<br/>Gernsbach.<br/>Nürtingen.<br/>Oberndorf, a. Neckar. †<br/>Dehringen.<br/>Lopenau.<br/>Eckenzell.<br/>Thiengen, bei Waldb.<br/>hut †<br/>Triberg.<br/>Weil, die Stadt. †<br/>Wimfen, am Berg.<br/>Zell, a. Hammersbach. †<br/>Zuzenhausen.<br/>25. Schaffhausen.<br/>26. Annweiler.<br/>Dürkheim.<br/>Heinsheim.<br/>Klingenmünster.<br/>Lauwersheim.<br/>27. Bischofsheim, a. d. Lau-<br/>ber.<br/>Eberbach, am Neckar.<br/>Eichholzheim.<br/>Heiterheim, i. Breisg.<br/>Hornberg. †<br/>Kadelburg.<br/>Möhringen. † (zugleich<br/>Schaaßmarkt.)<br/>Pfullendorf.<br/>Rastatt.<br/>Schriesheim.<br/>Siegelbach.<br/>28. Fruchsal.<br/>Erdingen. †<br/>Hlnhausen.<br/>Quirnbach. †<br/>29. Birkenfeld.<br/>Eitenheim. †<br/>Aheinselden.<br/>30. Aach.<br/>Wehr.</p> |
|--|--|

### Besondere Viehmärkte.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Grünstadt.<br/>Herrheim.<br/>Quirnbach.<br/>Radolfszell.<br/>2. Frankenthal.<br/>Zweibrücken.<br/>3. Müllheim.<br/>6. Engen.<br/>Pforzheim.<br/>Vorderweidenthal.<br/>7. Karlsruhe.<br/>Kandel.<br/>Kirchheim, in Pfalz.<br/>Kirchheimbolanden.<br/>Mannheim.<br/>8. Billigheim, in Pfalz.<br/>9. Eslingen.<br/>Freiburg, i. Breisgau.<br/>Kandern.<br/>Schönau im Wiesenth.<br/>11. Bühl.</p> | <p>14. Edesheim.<br/>Neustadt, i. Schwarzw.<br/>Rülzheim.<br/>15. Grünstadt.<br/>Pirmasens.<br/>16. Forrad<br/>Zweibrücken.<br/>20. Etlingen.<br/>Wachenheim.<br/>21. Gernsbach.<br/>Halsloch.<br/>22. Billigheim, in Pfalz.<br/>27. Bruchsal.<br/>28. Bischofsheim, a. d. L.<br/>Rastatt.<br/>Schriesheim.<br/>Einsheim.<br/>29. Heidelberg.<br/>Heilbronn.<br/>30. Durrmenz.</p> |
|--|--|

Während der gesegneten Herbstzeit von Anno 1546 sah man in den Nebgegenden gar häufig betrunkene Leute. Einem Fremden, dem dies auffiel, wollte ein Nebmann den widerlichen Anblick damit entschuldigen, daß jene Leute sich nur in guter Absicht im Wein übernommen hätten, nämlich um den Käufer die Stärke des neuen Gewächses recht anschaulich zu machen. — Der Wein ist kein Narr, aber er macht Narren!

So geht's in der Welt!  
Einer i eigt, Einer fällt.  
Und hat Einer Geld,  
Gefällt er der Welt.  
So geht's in der Welt!

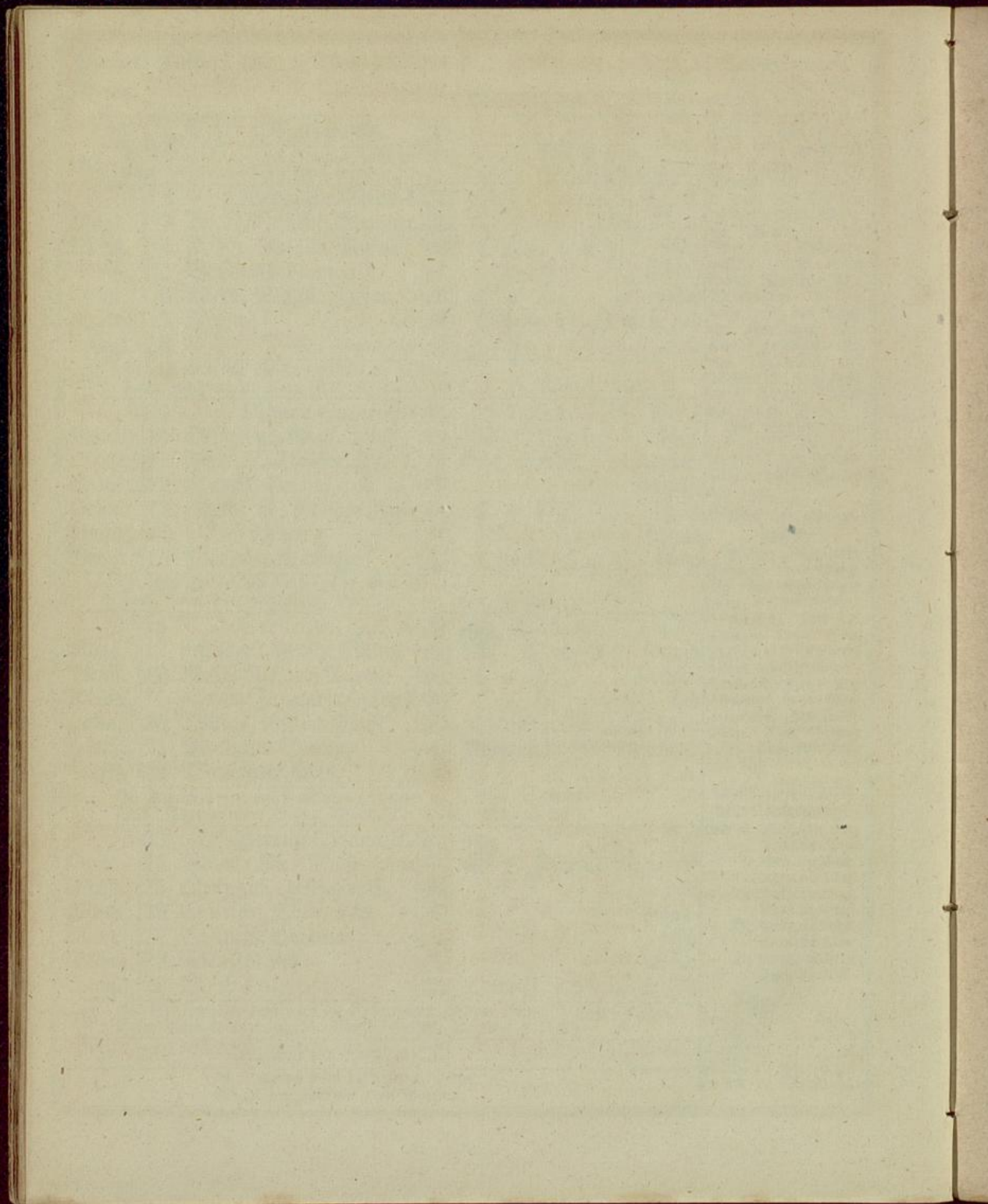














# September hat 30 Tage.

Vollmond d. 2. wird halb sichtbar verfinstert und macht heiter.

Letztes Viertel den 9. bringt Nebel und Sonnenschein.



Neumond den 16. läßt heitere Herbsttage erwarten.

Erstes Viertel den 24. neigt sich zu Regen.

## Jahrmärkte im September.

- |                            |                            |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Brackenheim.            | 14. Reningheim.            |
| Odenheim.                  | Burloddingen.              |
| Zurzach (Wesf.)            | Hüfingen.                  |
| 2. Albersweiler.           | Inneringen.                |
| Harmerzbach, Thal.         | Offnadingen.               |
| Ilbesheim.                 | Rottweil.                  |
| Lambshelm.                 | St. Blasien i. Schwarz-    |
| Rheinjabern.               | wald.                      |
| 3. Engen. †                | 16. Landau.                |
| St. Mergen.                | Neuenburg a. Rhein. †      |
| Waibstadt.                 | Wilgartswiesen.            |
| 4. Derdingen, b. Maulbr. † | 17. Constanz (Wesf.)       |
| Oberjettingen.             | Lorch.                     |
| Oberlenningen.             | Markdorf, a. Bodensee.     |
| Stetten, a. falt. Markt. † | Offenburg.                 |
| Zaisenhäusen.              | 18. Backnang. †            |
| 5. Becherbach. †           | Gschlotten. †              |
| 6. Badenweiler.            | Hohenstauffen.             |
| Elzach. †                  | Kirchheim am Neckar.       |
| Erzingen, i. Rleggau. †    | Kirnbad.                   |
| Mahlberg.                  | Solothurn.                 |
| Mönchweiler. †             | 19. Lörrach.               |
| Sulz am Neckar. †          | Schliengen.                |
| 8. Neckesheim.             | 20. Fischofsheim a. Rhein. |
| Merklingen.                | Hayingen.                  |
| Steinwenden.               | Wingolsheim b. Bruch-      |
| 9. Freinsheim.             | sal.                       |
| Germersheim.               | 21. Aglasterhausen.        |
| Mutterstadt.               | Muggen.                    |
| 10. Diez.                  | Basel.                     |
| Frankfurt a. M. (Wesf.)    | Bödingheim.                |
| Hilsbach, b. Sinsheim.     | Bretlach.                  |
| Lipzingen. †               | Dierningen.                |
| Mosbach.                   | Edesheim.                  |
| St. Wendel.                | Eitenheimmünster.          |
| Thann.                     | Hagerloch.                 |
| 11. Altensteig.            | Heidenheim.                |
| Bickesheim.                | Isfingen. †                |
| Groß-Zingersheim.          | Menzingen, b. Bretten.     |
| Külshelm.                  | Neudenau.                  |
| Langenbrücken.             | Schiltach.                 |
| Wolferweiler.              | Steinheim, a. d. Murr.     |
| 13. Felsorennach. †        | Trodelsingen.              |
| Singen. †                  | Willingen. †               |

- |                            |                        |
|----------------------------|------------------------|
| 21. Baldshut. †            | 27. Lichtenau.         |
| Weyl.                      | 29. Donaueschingen.    |
| 22. Reichenbach, Kloster.  | Fehringen.             |
| 23. Königshofen.           | Feldsich.              |
| 24. Billigheim, u. Rossb.  | Freudenstadt. †        |
| Heidelshelm, b. Bruch-     | Hördten, bei Gernsb. † |
| Heubach. [sal. †           | Langenau               |
| Ulm, bei Oberkirch.        | Lauffen, Stadt.        |
| 25. Pahlingen.             | Mannheim (Wesf.)       |
| Calw                       | Mudau                  |
| Haiterbach.                | Seelbach.              |
| Weingarten, i. d. Pfalz. † | Thiengen, b. Waldsh. † |
| Weinheim.                  | Triberg.               |
| 26. Deidesheim.            | 30. Nalen.             |
| Schwekingen.               | Dürkheim.              |
| Unter-Eappel, b. Bühl.     | Gundelsheim.           |
| 27. Eigeltingen.           | Leipzig (Wesf.)        |
| Empfingen. †               | Pforzheim              |
| Gutenberg.                 |                        |

## Besondere Viehmärkte.

- |                           |                             |
|---------------------------|-----------------------------|
| 3. Pforzheim.             | 11. Weinheim.               |
| Borberweidenthal.         | 12. Billigheim, in Pfalz b. |
| 4. Randel.                | Külshelm.                   |
| Kirchheim, in Pfalz b.    | 13. Esslingen.              |
| Kirchheimbolanden.        | Freiburg, i. Breisgau.      |
| Mannheim.                 | Kandern.                    |
| 5. Furtwangen.            | Schönau im Wiesent h.       |
| Grünstadt.                | 17. Ettlingen.              |
| Herrheim.                 | Wachenheim.                 |
| Quirnbad.                 | 19. Eitenheim.              |
| Radolfszell.              | Grünstadt.                  |
| 6. Frankenthal.           | Wingolsheim, b. Brsal.      |
| Gernsbach.                | Pirmasens.                  |
| Griesen, im Rleggau.      | Quirnbad.                   |
| Reihingen, a. d. Enz.     | 20. Königsbach.             |
| Zweibrücken.              | Kürnbad, bei Bretten.       |
| 7. Müllheim.              | Lörrach.                    |
| Sulz a. Neckar (Schaaf-   | Neuhäusen, b. Pforzh.       |
| markt.)                   | Zweibrücken.                |
| 10. Langenbrücken.        | 25. Hasloch.                |
| 11. Annweiler.            | Neckargemünd.               |
| Carlsruhe.                | Schwekingen.                |
| Edesheim.                 | 26. Billigheim, in Pfalz b. |
| Neustadt, a. d. Schwarzw. | 27. Dürrenz.                |
| Külshelm.                 |                             |



Zehnter Monat.	Katholischer u. Evangelischer October oder Weinmonat.	Planeten-Lauf.	Anmerkungen.
Mont.	1 Remigius, Ver.	☉ ☽ ☿	reger
Dienst.	2 Leodegarius, Theoph.	☉ 6, 7 v. ☾ Aufg. 6 u. 7 n.	wind
Mittw.	3 Lucretia, Zairus, Cand.	☉ ☽ ☿	reger
Donn.	4 Franziskus	☉ ☽ ☿, ☾ Aufg. 7 u. 9 n.	reger
Freitag	5 Constans, Placidus	☉ * ☿	reger
Samst.	6 Angela, Bruno, Fides	☉ in Erdnähe	naß
40. Pr. Darum so begüret die Lenden eures Gemüths ic. 1. Petri 1, 13-25. Cath. Vom hochzeitlichen Kleid. Matth. 22, 1-14. (Eph. 4, 23-28.)			
Sonnt.	7 118. Juditha, Amalia	☉ ☽ ☿, ☾ Aufg. 9 u. 24 n	trü
Mont.	8 Belag, Ammon, Brigitta	☉ ☽ in ☿	trü
Dienst.	9 Dionysius, Abraham	☉ 1, 18 v. ☿ + ☽ Morg.	heiß
Mittw.	10 Gideon, Franz Borgia	☉ ☽ u. ☽ Aufg. 3 u. 4 m. v.	heiß
Donn.	11 Burkhard, Plac. Emil	☉ im ☽	(gene)
Freitag	12 Bantalus, Walth. Mar.	☉ im ☽	(gene)
Samst.	13 Colmanus, Eduard, Ida	☉ retr. ☉ ☽ u. ☽ Morg.	heiß
41. Pr. So leget nun von euch ab ic. Eph. 4, 22-28. Cath. Königs Sohn. Joh. 4, 46-53. (Eph. 5, 15-21.)			
Sonnt.	14 119. Calixtus	☉ ☽ ☿	sonnig
Mont.	15 Theresia, Aurelia	☉ ☽ Untergr. 4 u. 38 v.	feucht
Dienst.	16 Gallus Abt	☉ 5, 47 v. ☉ ☽ ☿	feucht
Mittw.	17 Lucina, Hedwig, Florent.	☉ ☽ ☿, ☾ ☽ ☿	regen
Donn.	18 Lukas Ev., Joh. v. R.	☉ ☽ ☿, ☾ Untergr. 6 1/2 u. n.	regen
Freitag	19 Ferdinand, Hilarius	☉ Abw. v. ☉ 10° 3' südl. wint	schön
Samst.	20 Wendelinus	☉ Aufg. 4 u. 51 m. n.	schön
42. Pr. So sehet nun zu, wie ihr vorsichtiglich wandelt ic. Ephes. 5, 15-21. Cath. Königs Rechnung. Matth. 18, 23-35. (Ephes. 6, 10-17.)			
Sonnt.	21 120. Allg. Kirchw. Urf.	☉ Untergr. 8 u. 30 m. n. heli	sonnig
Mont.	22 Columb. Mar. Cal. Cand.	☉ i. Erdf., ☽ ☿ ☽ ☿	sonnig
Dienst.	23 Severinus, Verus B.	☉ ☽ in ☿, bewölkt	sonnig
Mittw.	24 Salomea, Raph. Everg.	☉ 7, 38 v. ☽ ☿ ☽ ☿	sonnig
Donn.	25 Crispinus, Crysanth.	☽ in ☽ zurück	sonnig
Freitag	26 Amandus, Evaristus P.	☉ im ☽, ☽ ☽ ☽	wind
Samst.	27 Sabina, Capitolinus	☉ ☽ ☽	regen
43. Pr. Ihr Knechte seyd gehorsam euern leiblichen Herren ic. Ephes. 6, 5-9. Cath. B. Zinzgroschen. Matth. 22, 15-21. (Phil. 1, 6-11.)			
Sonnt.	28 121. Simon Judä L.	☽ ☽ ☽, ☽ ☽ ☽	naß
Mont.	29 Narcissus, Eusebia	☉ ☽ ☽, ☾ ☽ ☽	feucht
Dienst.	30 Hartmann, Eutropius	☉ ☽ ☽, ☾ ☽ ☽	wind
Mittw.	31 Wolfgaang	☉ 5, 21. n.	nebel

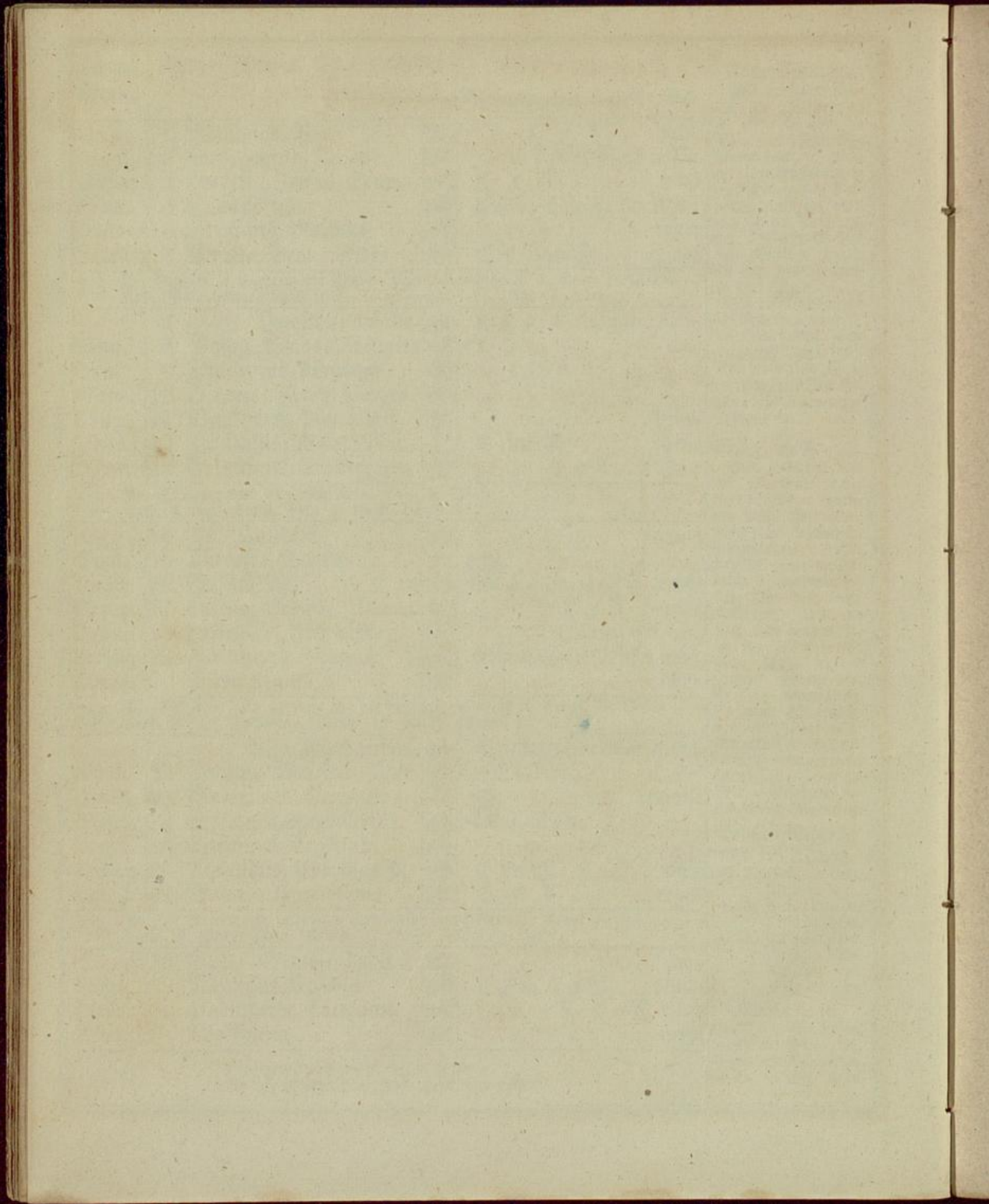
Ihu' recht und weide bösen Ehein,  
So bleib dein Ruf stets blank und rein.

Wie in diesem Monat die Witterung ist, wird sie auch im März sein. In dieser Monat kalt, so gibts im folgenden Jahr wenig Regen. Am Galustag erwartet man noch einen Nachsommer. Wenn Gallus den Butten trägt, ist ein böß Zeichen für den Wein.  
So die Eichbäume viel Eicheln tragen u. das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, folgt ein kalter Winter. Um diese Zeit soll man die Raupennester verbrennen.  
Rinder im F. geb.  
Dies Zeichen, das der Monde Lauf herbeiführt, muntert dazu auf: Benütze dich in deinen Lebenstagen, Bedenke zu sein, scharfsinnig u. verschlagen, Bewahre dich vor Nachgier, Zorn und Heiß, Sie rauben dir der Freude hohen Reiz. Wird in der Jugend schon dich Kreuz umnachten, So wirst du glücklicher im Alter sein; Und wirst du dich der Kunst des Bergmanns weihn, So ziehst du Gold — Glück auf! — aus tiefen Schächten.  
Sonnen-Aufgang und Untergang.  
den 7. Aufg. 6 u. 10 m. Untg. 5 u. 25 m.  
— 14. Aufg. 6 u. 20 m. Untg. 5 u. 11 m.  
— 21. Aufg. 6 u. 31 m. Untg. 4 u. 58 m.  
— 23. Aufg. 6 u. 42 m. Untg. 4 u. 45 m.  
Tageslänge.  
den 7. 11 Et. 15 m.  
— 14. 10 Et. 51 m.  
— 21. 10 Et. 27 m.  
— 28. 10 Et. 3 m.











# October hat 31 Tage.

Vollmond den 2.  
naß und veränderlich.

Letztes Viertel den  
9. heiter und ange-  
nehm.

Neumond den 16.  
heiter und angenehm.



Erstes Viertel den  
24. erregt Wind mit  
Regen.

Vollmond den 31.  
heitert auf.

## Jahrmärkte im October.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Groß-Lauffenburg. †                  | 16. Helmstadt.                          |
| Haslach, im Kinzigth. †                 | Hüfingen.                               |
| Hechingen                               | Osterburken.                            |
| Möhringen. † (zugleich<br>Schaaßmarkt.) | Langentandel.                           |
| Oberndorf, a. Neckar. †                 | Erbberg.                                |
| Schönau, b. Heidelberg.                 | Waldshut. †                             |
| Stühlingen. †                           | 17. Tegernau. †                         |
| 2. Kehl, Stadt. †                       | 18. Birkenfeld.                         |
| Lenzkirch.                              | Blumberg.                               |
| Neckargerach.                           | Rotzweil.                               |
| Riegel. †                               | 21. Billigheim, in Pfalz b.             |
| Schopfheim. †                           | Borberweidenthal.                       |
| Zweibrücken.                            | 22. Alpirsbach. †                       |
| 4. Aach.                                | Bischofsheim, a. Neckar.                |
| Pfalzgrafenweiser.                      | Eppingen.                               |
| 6. Grafenhausen, im<br>Schwarzwald. †   | Gözingen.                               |
| 7. Herrheim.                            | Heimbach.                               |
| Scheidenhardt.                          | Rippenheim.                             |
| 8. Herrenalb, Kloster.                  | Krozingen.                              |
| Schramberg. †                           | Möhringen. † (zugleich<br>Schaaßmarkt.) |
| Thann                                   | Neußendorf.                             |
| Böhrenbach. †                           | Reichen.                                |
| 9. Friedrichsthal. †                    | Riedlingen.                             |
| Kilsheim.                               | Säckingen.                              |
| Memmingen.                              | St. Wendel.                             |
| Netisheim. †                            | Waldorf.                                |
| Plieningen.                             | Weil die Stadt. †                       |
| Wildstett.                              | Zell, im Wiesenthal. †                  |
| 10. Eappel-Rodeck. †                    | 23. Dettingen b. Heidenb.               |
| Griesenheim.                            | Glatt am Neckar. †                      |
| Wotach, im Kinzigth. †                  | Knittlingen. † (zugleich<br>Hansmarkt.) |
| 11. Altheim.                            | Laichingen                              |
| St. Georgen, b. Bill. †                 | Langensteinbach. †                      |
| 4. Bellheim.                            | Malsch.                                 |
| Kirchheim, in Pfalz b.                  | Nürtingen.                              |
| Kirchheimit oldanden.                   | Philippsburg.                           |
| 15. Daßau.                              | Solothurn                               |
| Heidelberg (Nes.)                       | Strumpfelbrunn.                         |
| Kuppenheim. †                           | 24. Eappel am Rhein.                    |
| Rangendingen.                           | 25. Böblingen. †                        |
| 16. Burkheim, am Rhein.                 | Sulz am Neckar. †                       |
| Harmerbach, Thal.                       | 27. Bottwar.                            |

- |                |                                 |
|----------------|---------------------------------|
| 23. Basel.     | 29. Griesen im Kleggau. †       |
| Besigheim.     | Groß-Lauffenburg. †             |
| Denkendorf.    | Königsbach.                     |
| Diemringen.    | Limbach.                        |
| Friolzheim. †  | Neustadt im Schwarz-<br>wald. † |
| Grünstadt.     | Schönau, im Wiesenth.           |
| Hasloch.       | Sulzburg                        |
| Herbolzheim.   | Zell a. Hammersbach. †          |
| Kandel         | 30. Durlach. †                  |
| Leinmetten.    | Emmendingen. †                  |
| Mörskirch.     | Hausach, i. Kinzigthal.         |
| Nebringen.     | Korf. †                         |
| Schenkenszell. | Lörsburg.                       |
| Svever.        | Pirmasens.                      |
| Tiefenbrunn. † | Wolferweiler.                   |
| Billingen. †   | 31. Bienen                      |
| 29. Breisach.  | Ibenheim.                       |
| Etzh. †        | Schriesheim.                    |

## Besondere Viehmärkte.

- |                             |                                       |
|-----------------------------|---------------------------------------|
| 1. Kaiserslautern.          | 10. Heidelberg.                       |
| Pforzheim                   | Kulshheim.                            |
| Borberweidenthal.           | 11. Essingen                          |
| 2. Kandel.                  | Freiburg, im Breisgau.                |
| Kirchheim, in Pfalz b.      | Kandern.                              |
| Kirchheimbolanden.          | Schönau im Wiesenth.                  |
| Lahr.                       | 15. Ettlingen.                        |
| 3. Grünstadt.               | Schönau, bei Heidelb.                 |
| Herrheim.                   | Wachenheim.                           |
| Quirnbad.                   | 16. Hasloch.                          |
| 4. Frankenthal.             | 17. Grünstadt.                        |
| Bernsbach.                  | Pirmasens.                            |
| Oberkirch.                  | Quirnbad.                             |
| Biernsheim b. Mausbr.       | 18. Kenzingen.                        |
| Zweibrücken.                | Lorrach                               |
| 5. Müllheim.                | Zweibrücken.                          |
| 8. Engen.                   | 23. Mannheim.                         |
| 9. Annweiler.               | 24. Billigheim in Pfalz.              |
| Carlsruhe.                  | 25. Heidelberg, b. Bruchf.            |
| Edesheim.                   | 26. Sulz a. Neck. (Schaaß-<br>markt.) |
| Kulshheim.                  | 30. Mosbach.                          |
| 10. Billigheim, in Pfalz b. | Schriesheim.                          |



**Blaneten-Kauf**  
 Bitterung n. d. 100jähr. Kal.

Donn.	1	<b>Aller Heiligen</b> Cath. Feiert.	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Freitag	2	<b>Aller Seelen</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Samst.	3	<b>Theoph., Birmin, Gottl.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂

44. *Dr. Meine lieben Brüder, achtet es eitel Freude ic. Sak. 1, 2-12.*  
*Cath. Obersten Tochter. Matth. 9, 18-20. (Phil. 3, 1-21. u. 4, 1-3.)*

Sonnt.	4	<b>G22. Sigmund, Carol.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Mont.	5	<b>Malachias, Zachar., Bl.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Dienst.	6	<b>Leonhardus</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Mittw.	7	<b>Florent., Engelbert</b> Erdm.	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Donn.	8	<b>4 Gekrönte, Gottfried</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Freitag	9	<b>Theodor</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Samst.	10	<b>Iustus, Trypph. Respic. V.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂

45. *Dr. Folget mir, lieben Brüder ic. Phil. 3, 17-21.*  
*Cath. Saamen und Unkraut. Matth. 13, 2-30. (Kol. 3, 12-17.)*

Sonnt.	11	<b>G23. Martin Bischof.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Mont.	12	<b>Martin Papst, Jonas</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Dienst.	13	<b>Weibert, Stanisl. Bric.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Mittw.	14	<b>Friedrich, Zucund, Levin.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Donn.	15	<b>Leopold</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Freitag	16	<b>Othmarus</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Samst.	17	<b>Florian, Gregor, Hugo</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂

46. *Dr. Ich meine aber das, wer da kärglich säet ic. 2. Kor. 6, 9-11.*  
*Cath. Vom Senfförlein. Matth. 13, 31, 35. (1. Thesal. 1, 2-10.)*

Sonnt.	18	<b>G24 Erndt. V. B. Kirchw.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Mont.	19	<b>Elisabeth K. v. U.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Dienst.	20	<b>Amos, Eduard, Felix B.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Mittw.	21	<b>Maria Opferung</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Donn.	22	<b>Cäcilia</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Freitag	23	<b>Clemens, Fel.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Samst.	24	<b>Chrysogonus, Job. v. †</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂

47. *Dr. Text von der obersten Kirchenbehörde noch besonders zu bestimmen.*  
*Cath. Gräuel der Verwüstung. Matth. 24, 15-35. (Col. 1, 9-14.)*

Sonnt.	25	<b>G25. Bus-u. Bett.</b> Cath.	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Mont.	26	<b>Conradus</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Dienst.	27	<b>Jeremias, Val. Josph.</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Mittw.	28	<b>Sosihenes, R. Günther</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Donn.	29	<b>Saturninus, Noa</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂
Freitag	30	<b>Andreas Apostel</b>	☿	☾	☽	♂	☿	☾	☽	♂

Das Leben ist wohl süß,  
jedoch der Mensch vergift,  
Und salzt, und salzt, und salzt, —  
bis es versalzen ist.

Ein gut Gewissen —  
Wurzt jeden Dissen.

**Anmerkungen.**  
 Wenn es in diesem Monat donnert, soll das Getreide wohl gerathen. Ist am St. Martins-Tag trüb, so wird ein leidlicher, ist es aber hell, ein kalter Winter erfolgen. Wassert man im Wintermonat die Wiesen nicht, so gibt's wenig Heu. Fällt das Laub von den Bäumen nicht vor Martini ab, so hat man einen kalten Winter zu erwarten.  
 Am Allerheiligentag einen Spahn aus einem Buchbaum gehauen, ist er trocken, so bedeutet's einen gelinden, und ist er naß, einen kalten Winter.  
 Kinder im Daz geboren.  
 Dies Zeichen prägt es jedem Menschen ein, Verständig und sanftmüthiglich zu sein, Handthierung weißlich ohne Hinterlist zu führen, wie's gerecht und billig ist, Den Haushalt treu und fleißig zu verwalten, Nicht in des Gatten Liebe zu erkalten, Die Kinder im Gehorsam aufzuzieh'n, Und alles was nur Krankheit bringt, zu flieh'n.

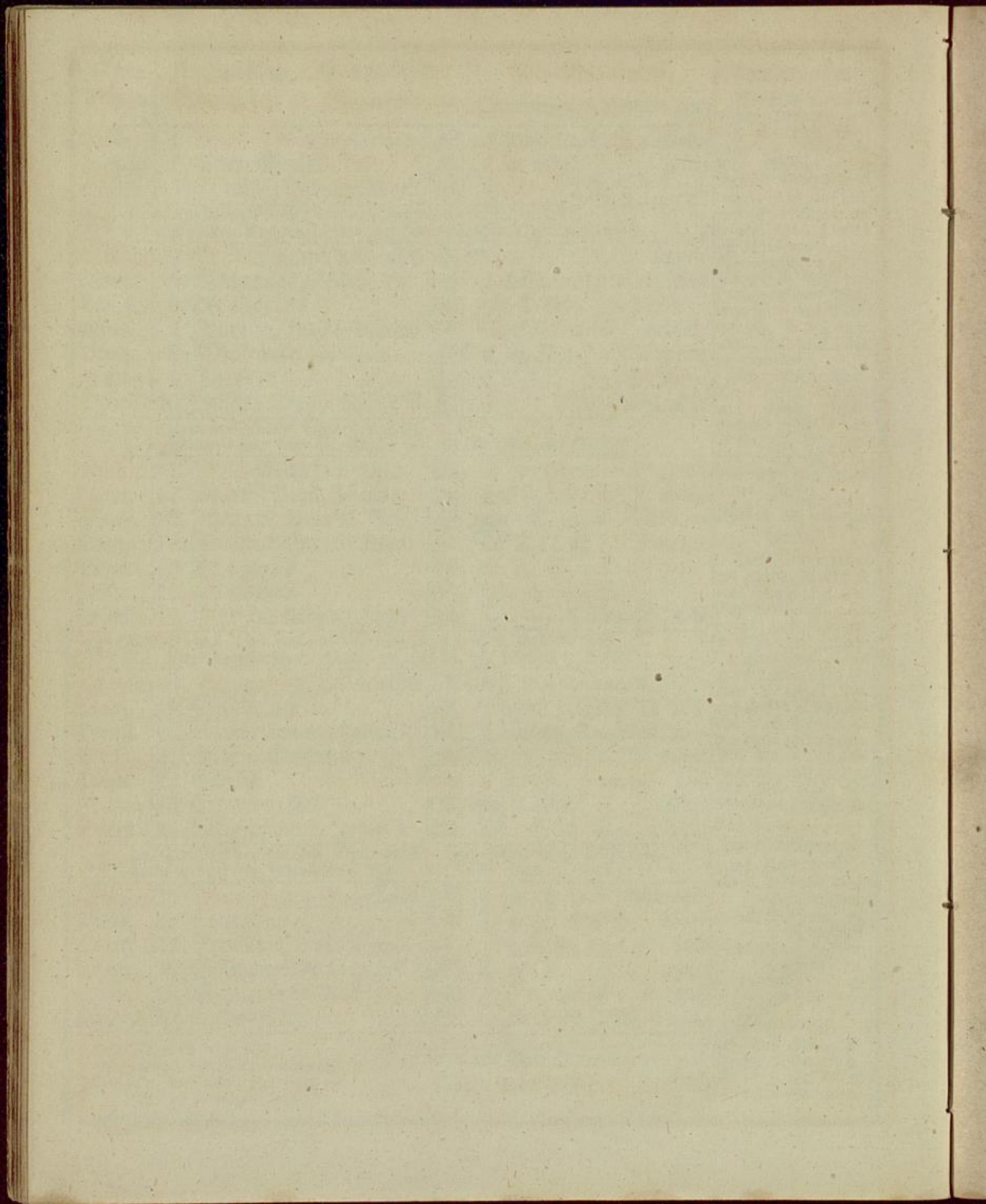
**Sonnen-Aufgang und Untergang.**  
 den 4. Aufg. 6u. 53m. Untg. 4u. 33m.  
 — 11. Aufg. 7u. 5m. Untg. 4u. 23m.  
 — 18. Aufg. 7u. 16m. Untg. 4u. 15m.  
 — 25. Aufg. 7u. 26m. Untg. 4u. 8m.

**Tageslänge.**  
 den 4. 9 St. 40 m.  
 — 11. 9 St. 8 m.  
 — 18. 8 St. 59 m.  
 — 25. 8 St. 42 m.











# November hat 30 Tage.

Letztes Viertel den  
7. bringt abwechselndes  
Wetter.

Neumond den 14.  
verursacht Mäße.



Erstes Viertel den  
23. kann Sturm erregen  
mit Schneegestöber.

Vollmond den 30.  
ungefrümes Wetter.

## Zahrmärkte im November.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Beutelspach.<br>Heilbronn (Nes.)<br>Kirchberg.<br>Mühlheim. †  | 12. Haslach, i. Kinzigthal. †<br>Stauffen, Stadt.<br>Stein, bei Pforzheim. †<br>Thann.<br>Böhrenbach. †            |
| 2. Kirchheim unter Teck.<br>Lindau.<br>Mündweiler, in Pfalz b.  | 13. Baden, i. d. Marktschft.<br>Ettlingen<br>Kaiserlautern.<br>Schwezingen, (Ges-<br>pinnselmarkt.)                |
| 4. Dirmstein.<br>Rhodt.<br>Appenweiler.   | 14. Biberach, im Kinzigth.<br>Cappel-Rodeck. †<br>Ettenheim. †<br>Wahingen an d. Enz. †<br>(zugleich Hanfm.)       |
| 5. Appenweiler.<br>Bühl.<br>Carlsruhe (Nes.) †<br>Dbrigheim.<br>Singen. †<br>Sindheim.<br>Stuhlingen. †<br>Trochteltingen.                  | 15. Derdingen, bei Maul-<br>bronn. †<br>Erisingen.<br>Hayingen.<br>Hornberg. †<br>Neustadt, b. Bischofsb.<br>Wehr. |
| 6. Dornstetten.<br>Eilmendingen.<br>Geisingen. †<br>Lahr. †<br>St. Leon, b. Philippstb.<br>Schweigen.<br>Etten, a. kalten M. †<br>Weinheim. | 18. Gundelsheim.<br>Schonau, bei Heidelb.<br>Wachenheim.   |
| 7. Bretten.<br>Gengenbach. †<br>Neersburg.<br>Radolfszell.<br>Rheinfelden.  | 19. Auen an der Teck.<br>Burkenfeld<br>Markdorf, a. Bodensee.<br>Möhringen † (zugleich<br>Schaaftmarkt.)           |
| 8. Dürrenz. †<br>Lipptingen. †<br>Mosbach.  | 20. Bergabern.<br>Bruchsal.<br>Erdingen. †<br>Kehl, Stadt. †   |
| 11. Aalen.<br>Bonndorf. †<br>Brackenheim.<br>Donaueshingen.<br>Schaffhausen.  | 21. Inneringen.<br>Eusbach, bei Achern.<br>Wimpfen, am Berg.   |
| 12. Bischofsheim, an der<br>Taubert.<br>Buchen.<br>Engen. †<br>Freiburg i. Br. (Nes.)<br>Grosselfingen.                                     | 22. Bloddingen.<br>Hämersheim, a. Neck.<br>Mühlburg.<br>23. Marbach.<br>25. Annweiler.<br>Benningheim.             |

- |  |   |
|--|---|
| 25. Deidesheim.<br>Eriberg.  | 29. Steinbach, bei Bühl. †  |
| 26. Bräunlingen.<br>Erzingen, i. Neggau. †<br>Klein-Lauffenburg. †<br>Mahlberg.<br>Neckargemünd.<br>Rupfloch (zugleich Hanf-<br>markt.)<br>Seelbach. | 29. Eberbach, am Neckar.<br>Eigeltingen.<br>Kenzingen. †<br>Waldkirch. †  |
| 27. Altenstaig.<br>Eichterheim (Hanf- u.<br>Weinwandmarkt.)<br>Graben.<br>Kandern.<br>Matterdinaer.  | 30. Beilstein. †<br>Gochsheim.<br>Heidenheim.<br>Heppenheim.<br>Laichingen.<br>Neudenau.<br>Oberndorf, a. Neckar. †<br>Oberriexingen.<br>Pfeffelbach.<br>Reichen.<br>Schiltach.<br>Thiengen, b. Waldsb. †<br>Zweibrücken. |
| 28. Mosbach (Gespinnsel-<br>markt.)  |   |

## Besondere Viehmärkte.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Frankenthal.<br>Griesen, im Neggau.<br>Zweibrücken.   | 13. Edesheim.<br>Rulzheim.                             |
| 5. Pforzheim.<br>Bordenweidenthal.   | 14. Billigheim, in Pfalz b.                            |
| 6. Bühl.<br>Gernsbach.<br>Kandel.<br>Kirchheim, in Pfalz b.<br>Kirchheimbolanden.<br>Mannheim. | 15. Freiburg, i. Breisgau.<br>Lörrach.<br>Zweibrücken. |
| 7. Grunstadt.<br>Herrheim.<br>Quirnbach.   | 19. Bruchsal.<br>Wachenheim.                           |
| 8. Eßlingen.<br>Kandern.<br>Schonau im Wiesenth.   | 20. Hasloch.<br>Mosbach.                               |
| 11. Neustadt, i. Schwarz-<br>wald.   | 21. Grunstadt.<br>Dirmasens.<br>Quirnbach.             |
| 12. Ettlingen.   | 26. Rastatt.   |
| 13. Bischofsheim, a. d. Tb.  | 27. Achern.<br>Sinsheim.<br>Willigheim, in Pfalz b.    |
|  | 29. Gochsheim.   |

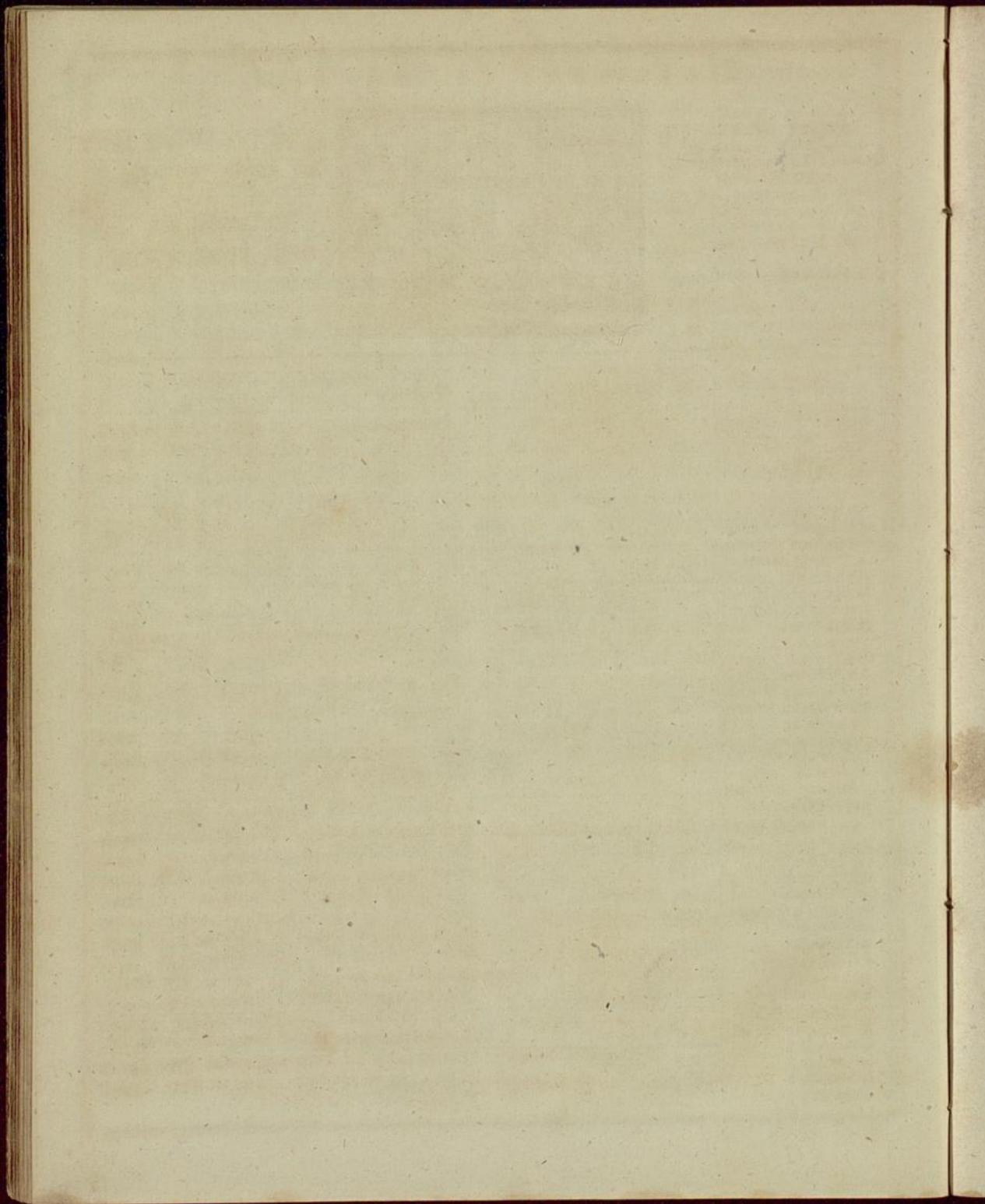


Zwölfter Monat.	Katholischer u. Evangelischer Dezember oder Christmonat.	Planeten - Lauf.	Anmerkungen.
Samsf. 1 Eligius, Longinus, Mar.		☾ in Erdn. ♀ in ♄, ☾ ☽	<p>Donnerts in diesem Monat, so bedeutet viel Regen u. Wind, und wird der Saamen vom Brenner verderbt. Ist es an den Weihnachts-Feiertagen windig, sollen die Bäume folgenden Jahr viel Obst tragen. Grüne Weihnachten, weißer Stern.</p> <p>Im Dezember trocken und eingefroren macht, daß der Weinstock mehr Kälte vertragen kann, als ein Nichtbaum.</p> <p>Wenn es um Weihnacht ist feucht und naß, So gibts leere Speicher und leere Kist.</p> <p>Kinder im ♀ geboren.</p> <p>Das letzte Zeichen in dem Jahr, Befiehlt es deutlich dir und klar: Zorn, Trübsinn u. Melancholie, Und traurige Gedanken flieh; Sei streng, doch unversöhnlich nie: Enthülle die verborg'ne Kunst, Zerstreu' des Goldmachers Dunst. Bist du geneigt zum Ackerbau, So acht' auf Saat und Ernt' genau; Bist du der Kaufmannschaft geweiht, So treibe sie mit Kreundlichkeit.</p> <p>Sonnen-Aufgang und Untergang.</p> <p>den 2. Aufg. 7u. 36m. Untg. 4u. 3m. - 9. Aufg. 7u. 44m. Untg. 4u. 1m. - 16. Aufg. 7u. 50m. Untg. 4u. 2m. - 23. Aufg. 7u. 54n. Untg. 4u. 5n - 30. Aufg. 7u. 55m. Untg. 4u. 10m.</p> <p>Tageslänge.</p> <p>den 2 8 St. 27 m. - 9 8 St. 17 m. - 16 8 St. 12 m. - 23 8 St. 11 m. - 30 8 St. 14 m.</p>
18. Pr. Mache dich auf, werde Licht ic. Jesaias 60, 1-6. Cath. Es werden Zeichen geschehen. Luf. 21, 25-33. (Röm. 13, 11-14.)			
Sonnt. 2	G1. Adv. neuKirchj Can.	☾ ♀ Δ ♄, ☾ Aufg. 7u. n.	
Mont. 3	Luc., Franz Xaver, Casian	♄ Aufg. 5 u. 16 m. v. kalt	
Dienst. 4	Barbara	♀ * ♄, ☾ Aufg. 9 1/3 u. n.	
Mittw. 5	Cordula, Sabb., Abigail	☾ im ♄, ♄ dir, für	
Donn. 6	Nicolaus	7, 27. n. ☽ ☾ ♄, misf	
Freitag 7	Agathon, Ambrosius	☾ ☽ ♄ Bedeckung 7 1/2 v.	
Samsf. 8	Maria Empf. Cath. Feiert	☾ ☽ ♄ dunkel	
19. Pr. So spricht der Herr Zebaoth ic. Haggai 2, 7-10. Cath. Johannes im Gefängnis. Matth. 11, 2-10. (Röm. 15, 4-13.)			
Sonnt. 9	G2. Adv. Wiltb., Xeo.	♄ in ♄ zurück, ☾ ☽ ☽	
Mont. 10	Walter, Eulalia, Judith	☽ Unterg. Ou. 56m. v. nebel	
Dienst. 11	Damasius, P. Daniel	♀ in ♄ regen	
Mittw. 12	Paul, Hermogen, Epim.	♀ Δ ♄, ☾ ☽ ♄ trüb	
Donn. 13	Lucia, Ottilia	☽ bewölkt	
Freitag 14	Nicasius, Matronius	☽ 4, 12 n. ♄ ☽ ☾ ☽	
Samsf. 15	Abraham, Ignat., Christ.	☾ ☽ Δ ☽, ☾ ☽ ☽ hell	
50. Pr. Siehe, ich will meinen Engel senden ic. Maleachi 3, 1-5. Cath. Johannes Zeugnis von Christo. Joh. 1, 19-28. (Phil. 4, 4-7.)			
Sonnt. 16	G3. Adv. Adelheid, Euf.,	☾ in Erdf. ♀ ☽ ♄, ♀ Δ ☽	
Mont. 17	Lazarus	☾ Unterg. 6u. 48m. n. kalt	
Dienst. 18	Wunibald, Maria Erw.	♄ ☽ ☽ ☽ sonnen-	
Mittw. 19	Quat. Nemesius, Fausta	☾ im ♄, ♀ ☽ ☽ schein	
Donn. 20	Achilles, Christian	♀ in ♄, Wintersanfang	
Freitag 21	Thomas Apostel	☽ ☽ ☽ 10u. n., kürz. T	
Samsf. 22	Chirid., Bertha, Beata, A.	☽ 8, 15. n., ☾ ☽ ♄ ♄	
51. Pr. Zacharia Lobgesang. Luf. 1, 67-80. Cath. Stimme in der Wüste. Luf. 3, 1-4. (1. Cor. 4, 1-5.)			
Sonnt. 23	G4. Adv. Dagobert, Bif	☽ ☽ ☽, Av. d. ☽ 23° 27'.	
Mont. 24	Adam, Eva	☾ ☽ ☽ schnee	
Dienst. 25	Christfest	☽ Unterg. 1u. 50m. v. wind	
Mittw. 26	2. Christfest, Stephanus	♀ Aufg. 6n. 40m. v. dunkel	
Donn. 27	Johannes Evangelist	♄ ☽ ♄ regen	
Freitag 28	Kindleintag	☾ ☽ ☽, (☽ ☽, ♀ ☽ ♄	
Samsf. 29	Thomas Bisch., Jonathan	☽ 2, 35. n., ☽ i. Erdn., ♄	
52. Pr. Johannes d. T. preiset die Größe Jesu. Joh. 3, 27-36. Cath. Joseph und Maria verwundern sich. Luf. 2, 33-40. (Gal. 4, 1-7.)			
Sonnt. 30	G1. S n. Weihn. David	☾ ☽ ♄, ☾ Aufg. 5 3/4 u. n.	
Mont. 31	Schlussdft. Sylvester	☽ dir., ☽ in kleinft. Entf	











# Dezember hat 31 Tage.

Letztes Viertel den  
6. unfreundliche Witterung.

Neumond den 14.  
heitert auf.



Erstes Viertel den  
22. nasses Wetter.

Vollmond den 29.  
macht heiter und gelinde.

## Jahrmärkte im Dezember.

- |   |                            |
|---|----------------------------|
| 2. Frankenthal.                             | 12. Durlach. †             |
| 3. Ach.                                     | 13. Pichtenau.             |
| Diez.                                       | 14. Mößkirch.              |
| Säckingen.                                  | 17. Hedingen.              |
| Säcklingen.                                 | Weil, die Stadt. †         |
| 4. Calw.                                    | 18. Bahlingen.             |
| Furtwangen †                                | Ettlingen.                 |
| Hüfingen.                                   | Lahr. †                    |
| 6. Bietigheim † (zugleich<br>Fleischmarkt.) | Neustadt, a. d. Hardt.     |
| Empfingen. †                                | 20. Hayingen.              |
| Fehringen.                                  | Sulz am Neckar. †          |
| Grünstadt.                                  | Wödingen, i. Kinzigthal.   |
| Haigerloch.                                 | 21. Basel.                 |
| Heiterheim, i. Breisg.                      | Bischofsheim a. d. Taub.   |
| Oberkirch.                                  | Bödingen.                  |
| St. Wendel.                                 | Diemeringen.               |
| Schramberg. †                               | Feldkirch.                 |
| Waldshut. †                                 | Kochendorf.                |
| Wiesloch.                                   | Langenau.                  |
| 9. Königshofen.                             | Lauffen, Stadt.            |
| 10. Osterburken.                            | Rust.                      |
| Thann.                                      | Billingen. †               |
| 11. Dettingen unter Teck.                   | Zaisenhäusen.              |
| Emmendingen. †                              | 22. Ach.                   |
| Hausach, i. Kinzigthal.                     | 24. Bernsbach.             |
| Pforzheim.                                  | 25. Straßburg (Weß.)       |
| Schorfheim. †                               | 27. Triberg.               |
| Solothurn.                                  | 28. Griesen, im Kleggau. † |
| Weinheim.                                   | Hornberg. †                |
|   | Löffingen. †               |

## Besondere Viehmärkte.

- |                     |                          |
|---------------------|--------------------------|
| 3. Pforzheim.       | 6. Frankenthal.          |
| Borderweidenthal.   | Zweibrücken.             |
| 4. Heilbronn.       | 11. Langenbrücken.       |
| Kandel.             | Rülzheim.                |
| Kirchheim in Pfalz. | 12. Billigheim in Pfalz. |
| Kirchheimbolanden.  | 13. Essingen.            |
| Mannheim.           | Freiburg im Breisgau.    |
| 5. Grünstadt.       | Randern.                 |
| Herzheim.           | Schönau im Wiesenth.     |
| 6. Carlruhe.        | 17. Ettlingen.           |

- |                           |                              |
|---------------------------|------------------------------|
| 17. Neustadt a. d. Hardt. | 19. Quirnbach.               |
| Wachenheim.               | 20. Lörrach.                 |
| 18. Hasloch.              | Zweibrücken.                 |
| Knittlingen.              | 22. Bischofsheim a. d. Taub. |
| 19. Grünstadt.            | 26. Billigheim in Pfalz.     |
| Pirmasens.                | 27. Engen.                   |

## Berichtigung.

In vorstehendem Verzeichniß ist in einigen Abdrücken beizusetzen oder abzuändern:

**Bellheim.** Die auf den 10. und 24. Jänner, 14. und 28. Februar und 14. und 28. März angegebenen Viehmärkte werden nicht gehalten.  
**Dürrenz:** Der auf den 15. Februar ausgesetzte **Kramermarkt** wird nicht an diesem Tage, sondern am 28. Juni mit dem Viehmarkt abgehalten. Der Viehmarkt am 15. Februar bleibt.  
**Ettenheim,** am 16. Mai, 11. Juli und 19. September werden Viehmärkte gehalten und sind daher beizusetzen.

Den deutschen Kaiser Friedrich, der Anno 1495 gestorben ist, sprach einst ein etwas frecher Bettler um ein Almosen an, aus dem Grunde, weil sie Beide vermöge der Abstammung von Adam Brüder wären. Der Kaiser nickte freundlich zur Rede und ließ ihm einen Kreuzer geben. Der Bettler murrte, von einem Kaiser habe er mehr erwartet. Dieser jedoch sagte: Wenn dir jeder Bruder einen Kreuzer giebt, so wirst du bald mehr Geld haben als ich. — Derselbe Kaiser setzte die 5 Vokale A., E., I., O., U., als Wahlspruch auf seinen Schild. Es sind die Anfangsbuchstaben eines lateinischen Verses, welcher verkündet, das Haus Oestreich werde nie untergehen und immerfort auf dem Thron sein. Eine Uebersetzung heißt: **Auf Erden Ist Oestreich Unsterblich.**



## Zeitrechnung auf das gemeine Jahr 1849.

Die gewöhnliche Zeitrechnung nach dem gregorianischen Kalender.

Die goldene Zahl 7. Die Epakte VI. Sonnen-  
Eitel 10. Der Römer Zinszahl 7. Der Sonntags-  
Buchstabe G. Septuages. 4. Februar. Aschermittw.  
21. Febr. Ostersonntag 8. April. Himmelfahrt Christi  
17. Mai. Pfingstsonnt. 27. Mai. Trinitatis-Sonntag  
3. Juni. Fronleichnamfest 7. Juni. Erster Advents-  
Sonntag 2. Dezbr. Zahl der Sonntage nach Trini-  
tatis: 25. Die Quatember: 28. Febr., 30. Mai, 19.  
Septbr. u. 19. Dezbr. Von Weihnachten 1848 bis  
Dorn-Fastnacht 1849 sind es 7 Wochen u. 6 Tage.

Ordentliche Zeitrechnung auf 1849.

Nach der Erschaffung der Welt	Jahr 5798
Nach Erbauung der Stadt Rom	— 2602
Nach Erfindung der Buchdruckerei	— 409
Nach der Reformation D. Martin Luthers	— 332
Nach dem westbälischen Frieden	— 201
Nach Erbauung d. Residenzstadt Carlsruhe	— 134
Nach Annahme d. großh. Würde u. Souve- ränität von Seiten des Landesregenten	— 43
Nach Antritt der Regierung Karl Leopold Friedrichs Großherzogs von Baden	— 19

### Bedeutung der Zeichen dieses Kalenders.

Der Neumond	●	Stier	♉	Wassermann	♊	Die Planeten:
Das erste Viertel	☾	Zwillinge	♊	Fische	♋	Uranus
Der Vollmond	☀	Krebs	♋	Die Aspekten:	♌	Saturnus
Das letzte Viertel	☾	Löwe	♌	Zusammenkunft	♍	Jupiter
Stund Vormittag	V.	Jungfrau	♍	Gegenschein	♎	Mars
Stund Nachmittag	N.	Waage	♎	Dritterschein	♏	Venus
Die 12. Himmels- zeichen:		Scorpion	♏	Vierterschein	♐	Merkurius
		Schütze	♐	Sechsterschein	♑	Mond
Widder	♈	Steinbock	♑	Auf- u. Absteig.	☾	Sonne
					☀	

## Kalender der Juden.

Das 5609te Jahr der Welt.

1848.	Neumonde und Feste.	1849.	Neumonde und Feste.
Dezbr. 26	ber 1 Tebeth des Jahrs 5609.	August 19	der 1 Elul.
<b>1849.</b>			<b>Das 5610te Jahr.</b>
Januar 4	— 10 — Fasten, Belagerung	Sept. 17	— 1 Tischi. Neujahrsfest.*
— 24	— 1 Schebat. (Jerusalem's.)	— 18	— 2 — zweites Neujahrsfest.*
Febr. 23	— 1 Adar.	— 19	— 3 — Fasten Gedalsah.
März 7	— 13 — Fasten Esther.	— 26	— 10 — Versöhnungsfest oder
— 8	— 14 — Purim od. Hamansfest.*		— lange Nacht.*
— 9	— 15 — Schuschan Purim.	Oktr. 1	— 15 — Laubhüttenfest.*
— 24	— 1 Nisan.	— 2	— 16 — zweites Laubhüttenfest.*
April 7	— 15 — Passah od. Ostersfest Anf.*	— 7	— 21 — Palmfest.*
— 8	— 16 — zweites Fest.*	— 8	— 22 — Versammlung ob. Laub-
— 13	— 21 — siebentes Fest.*		— hütten Ende.*
— 14	— 22 — Ostersfest Ende.*	— 9	— 23 — Gesezfreude.*
— 23	— 1 Ijar.	— 17	— 1 Marcheswan.
Maï 10	— 18 — Tag Beomer oder Schüler-	Nov. 16	— 1 Eislev.
— 22	— 1 Siyan. fest.	Dezbr. 10	— 25 — Tempelweihe.
— 27	— 6 — Wochen- od. Pfingstfest.*	— 16	— 1 Tebeth.
— 28	— 7 — zweites Fest.*	— 25	— 10 — Fasten, Belagerung
Juni 21	— 1 Tamuz.		— Jerusalem's.
Juli 7	— 17 — Fasten, Tempeleroberung.		
— 20	— 1 Ab.		
— 28	— 9 — Fasten, Tempel-Verbren-		
	— nung.*		

Die mit \* bezeichneten Feste werden streng gefeiert.